

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

05. Woche
03. Februar 2012

Stadtrat Werner Sauer erhält den Ehrenbecher der Stadt Eppelheim

In der letzten Sitzung des Gemeinderates erhielt Stadtrat Werner Sauer anlässlich seines 60. Geburtstages und seiner 10jährigen Zugehörigkeit zum Gemeinderat den Ehrenbecher der Stadt Eppelheim überreicht.

Bürgermeisterstellvertreter Orth, der an diesem Abend die Sitzung leitete, nahm die Gelegenheit zum Anlass, auch im Namen der Kolleginnen und Kollegen vom Gemeinderat Stadtrat Sauer einmal Dank zu sagen für dessen Arbeit im Gemeinderat und an vielen Stellen in der Gesellschaft.

Einstimmig habe das Gremium deshalb beschlossen, dem Stadtrat den Ehrenbecher der Stadt Eppelheim zu verleihen.

Als selbständiger Elektromeister habe sich Herr Sauer für die CDU als Partei entschieden und gehöre seit dem 23.09.2002 dem Gremium an.

Stadtrat Sauer präsentiere sich im Gemeinderat nicht als Mitläufer, so Bürgermeisterstellvertreter Orth in seiner Laudatio, sondern als Gemeinderat mit eigener Meinung und eigenem Willen, der auch einmal mit Nein votiere oder sich der Stimme enthalte. Besonders verstehe es der Stadtrat, den Fokus immer wieder auf die Meinung der Bevölkerung zu lenken, da er seine Ohren mitten in der Bevölkerung habe, deren Stimmungen und Meinungen kenne und daher immer wieder als Korrektiv in der Fraktion fungiere, falls man sich innerhalb des Gremiums zu sehr von der öffentlichen Meinung entferne.

Als kritischer Gemeinderat habe er an vielen Entscheidungen mitgewirkt, die das Gremium in den letzten 10 Jahren beschlossen hatte. Hier seien u. a. die Sanierung der Schulen und Hallen zu nennen, der Neubau des Capri-Sonne-Center und der Bau von Kindergärten und Krippenplätzen.

Neben dem Gemeinderat bringe sich Stadtrat Sauer auch in anderen gesellschaftlichen Bereichen ein, so im evangelischen Kirchengemeinderat, im Reiterverein, beim BdS, beim Motorsportclub, im Turnverein und beim CDU-Stadtverband als Vorstandsmitglied.

BM-Stv. Orth dankte Stadtrat Sauer im Namen des gesamten Gemeinderates, des Bürgermeisters mit der Verwaltung und der ganzen Bevölkerung von Eppelheim für dieses Engagement.

Es schlossen sich die Glückwünsche aus den einzelnen Fraktionen an, deren Sprecherinnen und Sprecher in Stadtrat Sauer unisono einen kollegialen, loyalen und kritischen Kollegen sehen.

Abschließend bedankte sich Stadtrat Sauer für die ehrenden Worte und lud alle Anwesenden nach der Sitzung zu einem kleinen Umtrunk ein.



Swing'n Dance in Eppelheim

In the Mood
of Swing

Junge musikalische
Zeitreise

von Frank Sinatra
bis Michael Bubl 
und Roger Cicero



So. 05. Februar 2012, 19 Uhr

Weitere Infos
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-401, -400
Kartenvorverkauf
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053
www.reservix.de



KATH. KIRCHENGEMEINDE
ST. JOSEPH - EPPELHEIM



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die katholische Kirchengemeinde St. Joseph, Eppelheim, schreibt in Kooperation mit der Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, auf der Grundlage der VOB die

Rohbau- und Gerüstbauarbeiten

für den Neubau des Kindergarten St. Luitgard öffentlich aus.

Bitte entnehmen Sie den vollständigen Ver ffentlichungstext der Homepage: <http://www.eppelheim.de>

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	1 92 92
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist besetzt von

Mo-Fr	8-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Einwohnermeldeamt	794-120/121/122/ 123/124

Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamte	794-111
Grundbuchamt	794-153
Kasse	794-217
Personal, Kultur + Wirtschaftsförd.	794-400
Passamt	794-120/121/122/123/124
Rentenstelle	794-124
Sekretariat Bürgermeister	794-101
Sozialamt	794-120/121
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7	755051
So, Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	7-8 Uhr + 14-21 Uhr
	Warmbadetage
Fr	7-8 Uhr + 13-21 Uhr
Sa	13-18 Uhr
	(13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule , Frau Schäffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864 7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule Frau Sartison	76 33 01
Kernzeitbetreuung	0176 12013865

Käthe-Kollwitz-Förderschule Frau Hildebrandt	76 41 38
--	----------

Humboldt-Realschule , Frau Frasek	76 33 43
---	----------

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium , Fr. Sanchez-Gonzalez	76 55 00
--	----------

Kindergärten

Kinderhaus Regenbogen,
Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1
Tina Dörner 7390090 bzw. 7390091
Schülerhort, Postillion e.V. Max.-Kolbe-
Weg 1
Christine Müller 7390093

Kommunaler Kindergarten
Villa Kunterbunt, Heinr.-Schwegler-
Str.10, Michaela Neuer 76 50 82

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,
Daimlerstr. 27,
Edeltraud Schmidt 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5,
Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,
Otto-Hahn-Str. 1a,
Herma Bopp-Strifler 76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth,
Scheffelstr. 11, Doris Link 76 83 38

Kath. Kindergarten St. Luitgard,
Rudolf-Wild-Str. 56,
Angeilika Wittmann 76 27 79

Private **Kinderkrippe Teddybär**,
Fr.-Ebert-Str. 29, Ulrike Klug 76 88 69

Hilfsdienste

**AWO - Individuelle Schwerstbehinder-
tenbetreuung** 0 62 03/92 85 30

BürgerkontaktBüro e.V.,
im Rathaus, Zimmer 12 794-155

Jugendtreff - Altes Wasserwerk,
Schwetzinger Str. 31,
Postillion e.V. 76 81 42

Kirchliche Sozialstation Eppelheim,
Scheffelstr. 11 76 38 32

Kommunaler Seniorentreff,
vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe der kirchlichen
Sozialstation Eppelheim,
Peter-Böhm-Str. 48/2
7 56 94 17 o. 76 38 32

Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche,
Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung,
Schwangerenberatung, sexualpädagog.

Prävention:
Mo-Fr 9-12 Uhr, Di+Do 15-17 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/Rhein-
Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidel-
berg Tel: 4 34 02 81
Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis
**Friedrich-Ebert-Anlage 9, 69117 Heidel-
berg**, Tel. 06221 / 9 72 00, Fax 9 72 02 0,
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach
tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensber-
atung, Schwangerenberatung und Schwan-
gerenkonfliktberatung

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie
an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen- Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr**
(nur kinderärztlicher Notdienst)
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst in der

Universitätsklinik HD (Kopfambulanz):
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 5 63 98 63

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst
der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181

AVR Abfallverwertungsgesellschaft

Zentrale: 07261/9310
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachdienst:

Freitag, 03.02.
Römer Apotheke, Römerstraße 58,
HD (Weststadt), Tel. 2 85 34

Samstag, 04.02.
Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38,
HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Sonntag, 05.02.
Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7,
Eppelheim, Tel. 76 49 41

Montag, 06.02.
Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36,
HD, Tel. 58 50 70

Dienstag, 07.02.
Mönchhof-Apotheke, Brückenstraße 39,
HD-Neuenheim, Tel. 40 91 04

Mittwoch, 08.02.
Zentral-Apotheke, Schwetzinger Straße 78,
HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16

Donnerstag, 09.02.
Elisabeth-Apotheke, Schubertstraße 37,
Eppelheim, Tel. 76 03 16

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mit-
teilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein
o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

VZ 20 Rechnungswesen

Rechnung	Bezahlter	Zeitraum	Zähler Nr.	Zählerstand	Alte	Neue	M	Stand	Verbrauch	Tarif	Einzelpreis	Verbrauchsosten	Grundpreis	Nettobetrag	Mehrwertsteuer	Bruttobetrag
Bestell Nr.	von	bis	Letzte 5 Stellen	alt	neu	M	M	untersch.	in kWh/m ³		Euro	Euro	Euro	Euro	%	Euro
a) WASSER	01.01.2011	31.12.2011	01234	561	767				206	411	2,00	412,00	6,00	418,00	29,26	447,26
b) ABWASSER	01.01.2011	31.12.2011							206	511	0,75	154,50	0,00	154,50	0,00	154,50
c) ABWASSER	01.01.2011	31.12.2011	04321	115	131				16	511	0,75	-12,00	0,00	-12,00	0,00	-12,00
d) ABWASSER	01.01.2011	31.12.2011	NSWASSER FLST1234/56						233	561	0,44	102,52	0,00	102,52	0,00	102,52
e) ABWASSER	01.01.2010	31.12.2010	NSWASSER FLST1234/56						233	551	0,34	79,22	0,00	79,22	0,00	79,22
f) ABWASSER	01.01.2010	31.12.2010	GUTSCHRIFT JAHR 2010						183	561	0,38	-69,54	0,00	-69,54	0,00	-69,54
g) ABWASSER	01.01.2010	31.12.2010	NACHBERECHNUNG 2010						18	581	0,38	6,84	0,00	6,84	0,00	6,84
Summe Abrechnung:													679,54	29,26	708,80	
Bereits angeforderter Abschlag Wasser													-183,18		-183,18	
Bereits angeforderter Abschlag Abwasser													-190,00		-190,00	
Erhobene Abschläge:													-373,18	-12,82	-386,00	
Vergleichbarer Verbrauch kWh/m ³													306,36	16,44	322,80	
WASSER																
Vorjahr													201			
Bis Jahr													206			
Einzelpreis																
Wassergebühr 2,00 € zzgl. MwSt																
Schmutzwassergebühr 0,75 €																
Niederschlagswassergebühr (2010) 0,34 €																
Niederschlagswassergebühr (2011) 0,44 €																
Differenz alte Gebühr / neue Gebühr (2010) 0,38 €																
Tarife																
411 = Wasser																
511 = Schmutzwasser																
561 = Niederschlagswasser 2011																
551 = Niederschlagswasser 2010																
581 = Gutschrift / Nachberechnung 2010																

Erläuterungen zu Ihrer Wasserabrechnung im Rahmen der Einführung der respalteten Abwassergebühr

Ihre versiegelte Fläche

Erhobene Abschläge:

Betrag wird abgebucht/Bitte bezahlen Sie 322,80

Erläuterungen:

- Im Bereich des Wassers haben sich keine Änderungen ergeben.
- Die Schmutzwassermenge bemisst sich nach dem Frischwasserverbrauch. Durch die getrennten Abwassergebühren hat sich die Gebühr von 1,10 € auf 0,75 € ermäßigt.
- Gartenwasserzähler: ab dem 1. m³ erhalten Sie eine Ermäßigung auf die Schmutzwassergebühr von 0,75 €.
- NEU:** Niederschlagswassergebühr 2011. Bemessungsgrundlage ist die versiegelte Fläche auf Ihrem Flurstück. Der Spalte "Verbrauch" können Sie diese versiegelte Fläche entnehmen. Die Gebühr beträgt für 2011 0,44 € pro m².
- NEU:** Niederschlagswassergebühr 2010: Aufgrund des Gerichtsurteils muss ab 2010 rückwirkend nach der getrennten Abwassergebühr abgerechnet werden. Die Gebühr beträgt für 2010 0,34 € pro m².
- Gutschrift für zuviel bezahlte Schmutzwassergebühr in 2010. Durch die getrennten Abwassergebühren hat sich die Gebühr für 2010 von 1,10 € auf 0,72 € ermäßigt. Sie bekommen daher die Differenz von 0,38 € gutgeschrieben. Die angefallene Abwassermenge (m²) wurde aufgrund der Abweichung des Ablesetages zum Kalenderjahr rechnerisch ermittelt.
- Gartenwasserzähler: da Ihnen 2010 vorläufig 1,10 € pro m³ gutgeschrieben wurde, die Abwassergebühr nun aber nur 0,72 € beträgt, erfolgt eine Nachberechnung über den Differenzbetrag von 0,38 €.

Aus dem Ortsgeschehen

Vom fliegenden Rohrstock

Eppelheimer Schülerin Ann-Christin Herdt gewinnt Haus Edelberg-Schreibwettbewerb über Schulstreiche von einst

Sie schrieben auf Schiefertafeln, saßen auf harten Holzbänken, mussten die Hände für die berühmte "Tatze" mit dem Stock hinhalten und hatten dennoch Freude daran, den gestrengen Lehrern Streiche zu spielen: Kinder während des Zweiten Weltkriegs und in den Nachkriegsjahren. Nahezu 500 Kinder recherchierten diese Schülerstreiche von einst im Gespräch mit ihren Großeltern und anderen Senioren und schrieben sie unter dem Titel "Auch wir waren keine Engel" für den zweiten Kinderschreibwettbewerb des Karlsruher Pflegeheimbetreibers "Haus Edelberg" nieder. 32 Jungautoren beteiligten sich im Umfeld des Senioren-Zentrums in Eppelheim.

Hinreißend die Geschichte vom "fliegenden Rohrstock", in der die Eppelheimer Viertklässlerin Ann-Christin Herdt von der Theodor-Heuss-Schule über einen Streich ihres Großvaters berichtet. Dessen Lehrer bediente sich bei Unartigkeiten der Schüler gern des Rohrstocks. Da diese auch zu Bruch gingen, mussten die Schüler im Auftrag des Lehrers selbst für Nachschub aus dem Wald sorgen. Retourkutsche dieser Gemeinheit: Christins Opa und sein Freund Otto schnitten den Rohrstock heimlich an und so kam es, dass dieser beim ersten Versuch der leiblichen Maßregelung durchs Klassenzimmer flog. Dafür mussten die Lausbuben nachsitzen. Indes: „Mein Opa und Otto fanden es trotzdem lustig“, endet Christins Schilderung.

Damit schrieb sich die Viertklässlerin an die Spitze des Wettbewerbs am Standort Eppelheim und durfte dafür am Samstag vor großem Publikum den Hauptpreis, 50 Euro Taschengeld und einen Büchergutschein in derselben Höhe, entgegennehmen. Den zweiten Platz belegte der Wieblinger Schüler Lars Strumpen aus Klasse 4a der Heidelberger Elisabeth von Thadden-Grundschule;

Rang drei erreichte Sergi Bulut aus Eppelheim, Viertklässler an der Friedrich-Ebert-Schule. Insgesamt wurden die Plätze eins bis fünf mit attraktiven Preisen belohnt.

"Auch mit diesem Wettbewerb ist es uns gelungen, dem Dialog zwischen den Generationen einen Impuls zu geben", freut sich der Geschäftsführer der Karlsruher Haus Edelberg Unternehmensgruppe, Dirk Lorscheider. Alle Arbeiten zeugten von "intensiven Gesprächen der Kinder mit der Großelterngeneration". Die besten Anekdoten, 62 Werke, gibt es als Buch, das im Haus Edelberg gegen eine Spende für die "Christoph Sonntag Stipftung" erhältlich ist. Der prominente SWR3-Kabarettist und Buchautor war Schirmherr des Schreibwettbewerbs "Auch wir waren keine Engel".



Hintere Reihe von links: Petra Welle, Kulturamtsleiterin, Stadtrat Hans-Günther Büssecker, Jörg Israel, Leiter Haus Edelberg, Elisabeth Klett, Leiterin der Stadtbibliothek, Ingrid Sauter-Linsenhoff, Rektorin Theodor-Heuss-Schule und Hobbykünstlerin Rosemarie Lilli. Vordere Reihe von links Eliana Martin, Dilara Bicer, Sevgi Bulut, Ann-Christin Herdt, Nic Ueberle und Lars Strumpen.

Jahr des Drachen in der Rudolf-Wild-Halle eingeläutet

Das Konfuzius Institut an der Universität Heidelberg und der Verein der chinesischen Wissenschaftler und Studierenden feierte am vergangenen Donnerstag das chinesische Neujahrsfest in der Rudolf-Wild-Halle. Schon zum zweiten Mal wurde die Feier in Eppelheim ausgerichtet. Dass die Premiere im vergangenen Jahr dabei ausgerechnet auf das Jahr des Hasen fiel, war ein willkommener Zufall, der zur Förderung der freundschaftlichen Bande diente: so reiste der chinesische Generalkonsul aus Frankfurt eigens zum Eppelheimer Hasenmahl an. In der Tat ist es auch eine besondere Ehre, dass Eppelheim für die chinesische Neujahrs gala ausgewählt wurde. In China gilt das Neujahrsfest als das wichtigste Fest im Land. Keine andere Feier weltweit nimmt ein Land dermaßen in Beschlag wie das Neujahrsfest, so Liu Xiaolu, Konsul der Bildungs- und Kulturabteilung in Frankfurt. Auch sprach Liu von der guten Zusammenarbeit mit den deutschen Institutionen, die seit den 1980er Jahren immer weiter ausgebaut werden und die solch internationalen Feierlichkeiten erst ermöglichen. Auch der Studentenaustausch werde durch solche Begegnungen gefördert, wie Prorektor Prof. Thomas Rausch von der Ruprecht-Karls-Universität bestätigte. Eigens nach Eppelheim angereist war eine Künstlergruppe, welche die Eliteuniversität in Shanghai besucht. Die sechzehnköpfige Gruppe stellte charakteristische Tänze aus den unterschiedlichen Regionen Chinas sowie Musikstücke, die auf traditionellen Instrumenten gespielt wurden, vor. Auch kurze Theatervorführungen und Sketche wurden gezeigt, während man in der Pause Streifzüge durch die kulinarische Welt Asiens vornehmen konnte.

Das Jahr des Drachen, das 2012 eingeläutet wird, gilt als besonders erfolgversprechend; während der Drache in europäischen Märchen eher negativ konnotiert wird, gilt er im asiatischen Raum als glücksbringende Figur, die den Neubeginn ankündigt und Zuversicht bringt. Besonders viel Glück bringt der Drache, wenn er wie in diesem Jahre mit dem Element Wasser zusammenkommt; diese seltene Konstellation gibt es nur alle 60 Jahre. Aus diesem Anlass heraus und als Erinnerung an seinen Besuch in Eppelheim überreichte Bürgermeister Dieter Mörlein dem Konsul eine Figur des Wasserdrachens; auch hoffe Mörlein, den Kontakt weiterhin aufrecht erhalten zu können und lud den chinesischen Konsul zu weiteren Besuchen nach Eppelheim ein.



Bürgermeister Dieter Mörlein mit Konsul Liu Xiaolu

Mrs. Sporty eröffnet in Eppelheim

Mitten in Eppelheims Zentrum hat im so genannten Waber Bau eine Filiale der Fitnesskette Mrs. Sporty eröffnet. In angenehmer Atmosphäre lassen sich hier analog zum klassischen Zirkeltraining alle Muskelpartien trainieren. Das besondere an den Geräten, so Inhaberin Carmen Filsinger läge in den Geräten selbst. Anders als in den üblichen Sportstudios, wo es Geräte gibt, die mit Gewichten arbeiten, reagieren die Geräte bei Mrs. Sporty auf die eigene Muskelkraft, so dass sich diese immer wieder neu individuell auf den eigenen Trainingsstand einstellen; dadurch kann sich auch wirklich jede Frau sorglos sportlich betätigen. Auch das Konzept von Mrs. Sporty sei ein besonderes, erklärt Filsinger: „Die Vorteile liegen in der Zeiteffizienz. Das Training ist so ausgerichtet, dass dreißig Minuten pro Trainingseinheit ausreichen“. Beim Zirkeltraining von Mrs. Sporty wechselt man zwischen Ausdauer auf dem

Stepper und Krafttraining auf einem Gerät. Pro Station trainiere man vierzig Sekunden, das ganze insgesamt dreimal, so dass jede Muskelpartie ausreichend zum Zuge kommt, während in der Mitte eine Trainerin kontinuierlich für Motivation sorgt. Durch dieses rotierende System kann auch jede Sportwillige in jedem Moment einsteigen ohne an eine bestimmte Zeit gebunden zu sein. Das Konzept passe sich dadurch dem Zeitmanagement einer jeden Frau an, egal ob berufstätig oder Hausfrau, so die Inhaberin. Auch biete Mrs. Sporty ein individuelles Ernährungskonzept an. Zur Eröffnung am vergangenen Samstagmorgen haben Bürgermeister Dieter Mörlein und BDS Vorstand Andreas Henschel sowie sein Stellvertreter Linus Wiegand persönlich gratuliert. Bürgermeister Mörlein begrüßt den neuen Anziehungspunkt im Gebäudekomplex und hofft, dass bald auch weitere Ladenzeilen folgen. Auch Andreas Henschel begrüßt die Eröffnung und freut sich auf ein neues Mitglied im Bund der Selbstständigen, "nun könne man der Zukunft sportlich entgegen schauen" fügte er lächelnd hinzu.



Wohnaccessoires und Trends in der Seestraße

Wohntrends und kleine Geschenkideen lassen sich seit Neustem auch in der Seestraße finden. "Kissenschlacht & Blumenpracht" heißt der kleine neue Laden, der in der Ausstellungsfläche von Gast Raumausstattung eröffnet hat. In der Seestraße 56 hat sich Frau Gast einen kleinen Traum erfüllt. "Es hat mir schon immer Spaß gemacht, kreativ tätig zu sein und so habe ich gedacht, ließen sich die Ausstellungsräume meines Ehemannes gut dafür nutzen, um meine Objekte auszustellen". In der Tat hat sie aus dem kleinen Laden eine echte Wundertruhe gemacht, aus der man viele nette Accessoires für die Verschönerung der eigenen vier Wände holen kann. Seien es kleine Möbel, Kissen oder Geschenkideen, überall entdeckt man etwas Neues. Dafür dass es auch so bleibt, sorgt Frau Gast persönlich. Viele der Objekte sind handgemacht und werden saisonal immer wieder neu gestaltet. "Hier werden die Trends gemacht" lacht die Inhaberin, darüber hinaus gäbe es zum Wochenende auch frische Blumen. Diese Blütenpracht und trendigen Ideen kann man übrigens auch für seine eigene Feier haben: Für Festlichkeiten bis zu ca. 60 Personen wird die Dekoration und das Arrangement individuell von Frau Gast gestaltet.

Bürgermeister Mörlein gratuliert zu dieser pfiffigen Idee und wünscht ihr für die Geschäftsidee alles Gute.

Die Öffnungszeiten von Kissenschlacht & Blütenpracht sind:

DI / DO / Fr	10 – 12.30 Uhr und 15 – 18 Uhr
Mittwoch	10 – 12.30 Uhr
Samstag	10 – 13 Uhr



Jahresrückblick 2011 des „kommunalen Seniorentreff“ im Restaurant Belcanto

Der Mittwochnachmittag ist für die Senioren ein beliebter Treffpunkt geworden. Das gemeinsame Beisammensein, miteinander reden, einen Ansprechpartner haben, miteinander lachen; alles das ist so wichtig für die ältere Generation.



Der Nachmittag findet nicht nur bei Kaffee und Kuchen statt, auch für Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Weitere Unterhaltungs-Angebote im Wechsel stehen auf dem Programm.

Gymnastik auf dem Stuhl sowie Volkslieder singen sind ein fester Bestandteil der wöchentlichen Treffen. Zuständig für Unterhaltung und Gesang sind Else Leibrecht und Christa Reichenbach.

Hier eine kurze Zusammenfassung vom vergangenen Jahr.

Zu Beginn des neuen Jahres wurden alle mit einem Glas Sekt begrüßt.

Die Faschingsfete danach war ein voller Erfolg. Unser Hausmusiker Gottfried Gieser mit verstärkter Band, Rolf Schuhmacher, Horst Pfäuser und Bernd Gutfleisch sorgten mächtig für Stimmung. Es wurde geschunkelt gesungen und sogar das Tanzbein geschwungen.

Anfang Mai fand der alljährliche Ausflug statt. Anneliese Giese traf die Vorbereitungen für die Fahrt nach Abstatt. Viel Gesang und gute Stimmung natürlich begleitet von der Senioren-Band mit Sänger, begeisterten die Teilnehmer.

Mit Zaubereinlagen bereicherte Kurt Sturm den Nachmittag.

Das Traditionelle Grillfest im August in der Kleingartenanlage findet bei den Eppelheimer Senioren immer mehr Zuspruch. Unsere Musik-Band wurde diesmal von den Besensängern tatkräftig beim Gesang unterstützt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Kargl mit seinen fleißigen Helfern für Ihren unermüdlichen Einsatz zum Gelingen des Grillfestes.

Ende September starteten wir zum Ausflug der Stadt Eppelheim. Zunächst ging es über Land nach Eppingen. Eine Altstadt-Führung mit sehenswerten Fachwerkhäusern war angesagt, danach ging es zum Brauhaus Jupiter in Steinsfurt. Die Musiker mit den Besensängern sorgten auch diesmal für viel Stimmung auch hierfür herzlichen Dank.

Das Herbstfest mit neuem Wein und Zwiebelkuchen sowie die Krönung der Weinkönigin „Astrid die I.“ wurde im Oktober gefeiert.

Eine besinnliche Weihnachtsfeier war der Abschluss des Jahres. Festlich umrahmt war der Nachmittag mit Weihnachtsliedern und Gedichten. Die fleißigen Helfer wurden von den Senioren für Ihre Arbeit mit einem Weihnachtsstern und einem Gutschein für ein gemeinsames Essen beschenkt.

Mit einem Abendessen fand das Jahr 2011 seinen Ausklang.

Freiwillige Feuerwehr



Am 21.01.2012 fand die Jahreshauptversammlung in den Räumen des Feuerwehrgerätehauses statt.

Kommandant Uwe Wagner begrüßte zunächst alle Anwesenden und im Besonderen den stv. Bürgermeister Wesch, den stv. Kreisbrandmeister Axel Schuh, den Amtsleiter VZ 10 Röckle sowie den Ortsvorsitzenden des DRK Hölzel.

Den verstorbenen Feuerwehrkameradinnen/-kameraden wurde in einer Schweigeminute gedacht.

Uwe Wagner hob in dem Bericht des Kommandanten das 120-jährige Bestehen der Feuerwehr Eppelheim (2012) hervor und blickte zurück auf den Wandel der Ausrüstungstechnik in den vergangenen Jahren, der nur dank des Gemeinderates möglich war.

2011 war das Jahr der Modernisierungen! Das Feuerwehrgerätehaus wurde mit einer neuen Küche modernisiert und der Großteil der Fahrzeuge mit einer Rückfahrkamera samt Navigationssystem. Die Aus- und Fortbildung der Wehrmänner war 2011 ebenso ein Schwerpunkt.

Die interkommunale Zusammenarbeit zwischen der Feuerwehr Plankstadt und der Feuerwehr Eppelheim (Alarmierung beider Wehren zwischen 6 Uhr – 18 Uhr) ist seit nun über einem Jahr ein großer Erfolg.

Matthias Gerlach sorgte mit dem Bericht der Einsatzabteilung für Fakten. Die Feuerwehr Eppelheim rückte 2011 zu 83 Einsätzen aus. Durch die interkommunale Zusammenarbeit fuhr die Feuerwehr Eppelheim nun auch Einsätze in Plankstadt. Matthias Gerlach

betonte jedoch, dass der Schwerpunkt der Einsätze im Zeitraum der interkommunalen Zusammenarbeit in Eppelheim lag. Neben den 83 Einsätzen stellte die Feuerwehr Eppelheim 2011 insgesamt 93 Brandsicherheitswachdienste.

Adrian Schmitt folgte mit dem Bericht der Jugendfeuerwehr. Er stellte die zahlreichen Aktivitäten der Jugendfeuerwehr vor (Christbaumaktion 2011, Vatertag 2011, Infotag 2011, JFW-Großübung in Brühl, Stadtfest, Martinsumzug 2011, etc.) und dankte allen, die dies für die Jugendfeuerwehr ermöglichten.

Kassenwart Marc Wiedmaier informierte über die aktuelle Finanzlage und die größten Ausgaben in 2011.

Der stv. Bürgermeister Wesch dankte in seiner Ansprache den Wehrmännern für deren geleistete Arbeit sowie den Familienangehörigen. Seit 120 Jahren kann die Stadt Eppelheim auf eine leistungsfähige Feuerwehr zurückgreifen. Auch wenn sich das Tätigkeitsfeld der Feuerwehr in den letzten Jahrzehnten deutlich geändert hat. Weg von der klassischen Brandbekämpfung, die heute nur noch 1/5 der Einsätze ausmacht, hin zur technischen Hilfeleistung.

Anschließend führte Kommandant Uwe Wagner die Ehrungen und Beförderungen durch.

William Watkins und Ronny Böttcher wurden für jeweils 10 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit geehrt, Michael Benda und Freddy Erhardt für 20 Jahre und Jochen Zimmermann für 25 Jahre.

Eine ganz besondere Ehrung nahm der stv. Kreisbrandmeister Axel Schuh vor. Er ehrte Otto Trietsch für 60 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit und übergab ihm die große Ehrenurkunde des Kreisfeuerwehrverbandes Rhein-Neckar-Keis e.V..

Zum Oberfeuerwehrmann wurden befördert Dominik Bitz, Philipp Böhm, Ronny Böttcher, Benjamin Gensheimer, Carsten Rupp und William Watkins.

In die aktive Wehr wurden Adrian Schmitt, Nico Böhm und Sebastian Gotzmer übernommen.

Wurde Ihr **Interesse** an ehrenamtlicher **Feuerwehrtätigkeit** geweckt? Sind Sie neugierig geworden?

Dann besuchen Sie unsere Übungsabende im Feuerwehrgerätehaus.

Aktive Wehr: Montag 19:00 – 21:00

Jugendfeuerwehr: Dienstag 18:30 – 20:00



Jugendrotkreuz



Hallo!

Wir sind das **Jugendrotkreuz** Eppelheim und suchen Verstärkung. Als Lebensretter von morgen üben wir **Erste Hilfe**, machen Spiele, basteln und vieles mehr. Damit wir zeigen können was wir gelernt haben gehen wir auf Wettbewerbe und natürlich machen wir auch mal **Ausflüge** (Schwimmbad, Nachtwanderung) oder fahren ins **Ferienlager**.

Bist **Du** zwischen **6 und 10 Jahre alt** und hast **donnerstags** von **17.00 bis 18.30 Uhr** Zeit? (Heimfahrerservice inklusive) Mitgliedsbeitrag brauchst du bei uns nicht zu bezahlen.

Dann komm doch mal vorbei! Du findest uns im DRK Bereitschaftsheim (bei der Feuerwehr) der Eingang ist im Hof. Wir beantworten gerne alle Deine Fragen (jrk@drk-eppelheim.de oder Tel.: 7251148) und freuen uns auf Dich. Bist du **älter (ab 11 Jahren)** darfst du gerne in die Gruppe von **19.00 bis 20.30 Uhr** kommen. Mehr über das JRK Eppelheim erfährst Du auch unter www.drk-eppelheim.de

Stephanie Reiferscheid

Hallo Kinder,

Ihr wisst nicht wohin?
Kommt doch ins Eppelheimer Hal-
lenbad. Bei wohligen warmen Was-
sertemperaturen werden jeden
Samstag von 13 bis 15 Uhr die
Riesenkralche, der Würfel und anderes schwimmen-
des Spielzeug beim Spiele-Nachmittag ins Wasser
gelassen.



Übrigens dürfen auch Kindergeburtstage gefeiert
werden.

Das Geburtstagskind hat freien Eintritt.

Wir freuen uns auf Euren Besuch

Euer Hallenbadteam

Geburtstage in der kommenden Woche

Montag, 06. Februar

Michael Fedrich	76 Jahre
Ursula Skarupa	73 Jahre
Giovanni Weinöhrl	73 Jahre
Peter Kolbe	71 Jahre

Dienstag, 07. Februar

Paula Kerber	91 Jahre
Hilde Kolb	82 Jahre
Irene Bender	76 Jahre
Rudolf Weidner	75 Jahre
Rainer Wiegand	74 Jahre
Hannelore Haas	71 Jahre

Mittwoch, 08. Februar

Klara Höfler	74 Jahre
Asiye Kiray	75 Jahre
Roswitha Sommer	73 Jahre
Friedlinde Bamiske	71 Jahre

Donnerstag, 09. Februar

Katharina Frei	89 Jahre
Gerhard Mahlkow	82 Jahre
Young-Ja Jang	77 Jahre
Willi Martin	75 Jahre

Freitag, 10. Februar

Charlotte Seidling	92 Jahre
Peter Roggendorf	74 Jahre
Edith Triller	74 Jahre
Lothar Wesch	70 Jahre

Samstag, 11. Februar

Edith Ottovordemgenschfeld	75 Jahre
----------------------------	----------

Sonntag, 12. Februar

Karl Rieger	82 Jahre
Margot Gallery	77 Jahre
Safiye Karabulut	76 Jahre
Heinz Kohler	71 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Verschenken - Gefunden - Verloren

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1564 / Tel.: 3 26 07 64

1 Grundig Fernseher (ca. 65 cm)

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu ver-
schenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann
werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Veranstaltungen der Stadt

Swing in Eppelheim

Sonntag, 05. Februar 2012, 19 Uhr

„In The Mood For Swing“ heißt frei übersetzt so viel wie
„Lust auf Swing“ und genau diese transportieren die
Künstler in dem gleichnamigen Programm.



Den Zuschauer erwartet eine Zeitreise durch den Swing
mit Live Gesang, Tanzeinlagen, stilvollen Kostümen.

Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie zu Beginn der
Show klassischen Swing wie z.B. „Come Fly With Me“,
„Mr. Bojangles“ oder auch „Diamonds Are A Girls Best
Friend“. Lachen Sie mit bei dem kleinen Schlagabtausch,
den sich die beiden Sänger zwischen den Songs liefern.
Lassen Sie sich weiterhin begeistern von den wunder-
baren Stimmen bei Duetten und Solosongs wie z.B.
„Quando, Quando“, „Feeling Good“ oder Caro Emeralds
„A Night Like This“.

Nach der Pause wird der verbale Geschlechterkampf auf
amüsante Weise auch musikalisch fortgesetzt und erhält
seinen Höhepunkt. Hören Sie deutschen Swing, wie z.B.
„Männer muss man loben“, „Zieh die Schuhe aus“ oder
„Nicht artgerecht“. Die talentierten Sänger werden bei ei-
nigen Songs von Profitänzerinnen in immer wechselnden
Outfits begleitet. Perfekt abgestimmte Lichtstimmungen
und die richtige Tonqualität unterstützen ebenso das
Showerlebnis.

Für alle, die Swing lieben wird diese Show ein Highlight
sein.

Mit Entertainer - Qualitäten schaffen der smarte Danilo
und die bezaubernde Daria eine angenehm swingende
Atmosphäre mit einigen musikalischen Leckerbissen.
Die ausgebildeten Sänger und Tänzer spielten in der
Vergangenheit z.B. die Musicalpremiere von „Mamma
Mia“ im Hamburger Operettenhaus, waren in Peter
Maffays Stück „Tabaluga“ in Oberhausen oder im TV
in verschiedenen Live Shows als Sänger zu sehen. Seit
einigen Jahren sind sie mit Ihrem Swingprogramm in
ganz Deutschland erfolgreich gebucht.

Weitere Infos: 06221 794-401, -400

Kartenvorverkauf:

Rathaus Eppelheim, Zimmer 22,
zu den Öffnungszeiten des
Rathauses,
Tel. 06221 794-402
Bücherpunkt Eppelheim,
Tel. 06221 7 57 00 53
www.reservix.de



Sohl & Washington

Zwei Künstler - Eine Ausstellung
vom 11. - 24. Februar 2012



Vernissage

Samstag, 11. Februar 2012,
15 Uhr

Galerie im Rathaus, Schulstraße 2
69214 Eppelheim

Weitere Informationen im Rathaus bei Frau Fabrizi, Tel. 06221 794-404

Wildfang

THEATERGRUPPE DER
RUDOLF-WILD-HALLE

Komödie von Michael Cooney

Regie: Meryem Huyelmas

... UND EWIG
RAUSCHEN
DIE GELDER

30. MÄRZ UND 01. APRIL 2012, JEWEILS 19.30 UHR
RUDOLF-WILD-HALLE KULTURZENTRUM EPPELHEIM

Vorverkauf: Rathaus Eppelheim, Zi. 22,
Tel. 06221 794-401, -400

Bücherpunkt am Rathaus, Eppelheim

Eintritt: 12 € / erm. 10 € / Freie Platzwahl



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 06. bis 10. Februar 2012

Montag, 06. Februar

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Niels Gormsen, Leipzig im Wandel, Vortrag mit Bildpräsentation, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Martin Bauer, Von Platon zu Heidegger - Vortrag mit Diskussion

Dienstag, 07. Februar

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Heidelberg im Gedicht - Von Wolkenstein bis Buselmeier, Interpretation und Rezitation, 11:00 Uhr Eingang Print Media Academy, Werner Kolb, Print Media Academy in Heidelberg, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, i.R. Pfarrer Helmut Staudt, Fragen der Theologie in unserer Zeit - Vortrag und Gespräch, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Joachim Wich, Entscheidende Schicksalsmomente in der Kurzgeschichte des 20. Jahrhunderts, Th. Mann: „Der Wille zum Glück“ (I) - Vortrag mit Rezitation und Analyse

Mittwoch, 08. Februar

10:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Epochen der deutschen Literatur, 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Dr. Manfred Görlach, Das Deutsche und das Englische - Warum so ähnlich und doch so verschieden? Vortrag, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Verena Madtstedt, Zeitgenössische Literatur, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Josef Diller, Der feinsinnige Humor von Lorient, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching, Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft

Donnerstag, 09. Februar

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Kurt Walter Weber, Shoah - Teil V, Vortrag mit Filmvorführung, 13:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat, Kommunikation im Alltag - 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Karsten Schröder, Dresden - Ausstellung Sixtinische Madonna und Semperoper: Fidelio, Vorbesprechung zur Reise,

Internationales Freundschaftskonzert „Hands Across the Sea“

Rudolf-Wild-Halle Eppelheim, 19 Uhr EPPELHEIM



US ARMY EUROPE BAND

UNTER LEITUNG VON LIEUTENANT COLONEL
BETH TM STEELE



Freitag,
02. März

Freie Platzwahl! Der Eintritt ist frei!
Beginn 19 Uhr - Einlass 18.30 Uhr

14:00 Uhr Käthe Kollwitz Schule, N.N., Computertreff, Hr. Bessner - Frau Bessner, 14:30 Uhr Kamera, HD-Brückenstraße 26, N.N., Die Einsamkeit der Primzahlen, Eintrittspreis für Mitglieder der Akademie für Ältere e.V.: 4,50 Euro, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Andreas Deutsch, Pflegevortrag in der Akademie für Ältere, Vortrag, 15:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Dörthe Seauve, Der moderne deutsche Roman

Freitag, 10. Februar

08:45 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Karl Schottner, Auf dem Römerweg, 09:15 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Werner Kolb, Worms Nibelungenmuseum, 09:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dieter König, Lebensräume - Geschichte, Gesprächsrunde, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Irene Nickel, Raisa Zelenko, Swantje Leinert, Alexander Puschkin - Vortrag, Lesung, Filmvorführung, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Zeitgeschichte und aktuelle Politik, Diskussionskreis, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Karin M. Schneider, Mexiko - Mexiko-Stadt und die weitere Umgebung, Diavortrag.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** www.akademie-fuer-aelttere.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Homepage: www.ekiappelheim.de Tel.: 76 00 27
Hauptstraße 56, E-mail: pfarramt@ekiappelheim.de

Unsere Kirche ist offen: Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo - Fr	10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr	10-12 Uhr
Sa	10-13 Uhr	Mo, Do	16-18 Uhr





bibel

regionale predigtreihe

2012

5.2. Kindermord in Ägypten
Pfarrerin Esther Kraus (Ofersheim), 10 Uhr

12.2. Totenbeschwörung
Pfarrer Martin Schäfer (Plankstadt), 10 Uhr

19.2. Kain und Abel
Pfarrer Andreas Maier (Brühl), 10 Uhr

pauluskirche
eppelheim

Kirchliche Nachrichten

Fr	03.02.	16.00	Picco-Paulis: "Heute ist bunte Bastelstunde"
		18.00	Teestube: Disco
		20.15	Singkreis
Sa	04.02	10-14.30	Konfi-Tag „Intakt“
So	05.02.	10.00	Predigtreihe „Tatort Bibel“ heute: Kindermord in Ägypten mit Pfarrerin Esther Kraus (Ofersheim)
		20.30	Meditation
Mo	06.02.	18.00	Vortreffen zur Faschingsfreizeit für Eltern und Kinder
		18.00	Werkkreis
Di	07.02.	16.30	Fischlis - Kindergruppe für Kinder im Grundschulalter „Wir basteln!“
		17.00	Besuchsdienstkreis

		18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
		19.00	Jugendgottesdienst in Eppelheim
Mi	08.02.	10-11.30	Krabbelgruppe
		10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg
			Pfr. Göbelbecker
		15.00	Konfi-Unterricht
		18.00	Frauenkreis
		19.00	Abendandacht
			Pfr. Schilling
		19.30	Konfi-Freizeit Vorbereitung
		20.00	Posaunenchor
Do	09.02.	14.00	Seniorentreff
		19.30	Kirchengemeinderatssitzung
Fr	10.02.	16.00	Picco-Paulis: "Heute ist großes Spielfest"
		18.00	Teestube: Die Große Abrissparty
		18.30	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

Wochenspruch: Daniel 9,18:

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.

Kindergruppen für Grundschüler

Im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit bietet die evangelische Kirchengemeinde Eppelheim zwei Kindergruppen an. Sie finden beide in den Jugendräumen des Evangelischen Gemeindehauses, Hauptstr. 56 statt und sind für Kinder im Grundschulalter gedacht. Dienstags findet von 16.30-18 Uhr die Gruppe „Fischlis“ statt. Freitags laden die „Picco Paulis“ von 16-17.30 Uhr ein. Beide Gruppen werden ehrenamtlich von Jugendleiter-Teams betreut. Kreative Beschäftigung auf vielerlei Art, Spiel, Spaß und neue Freunde, aber auch kleine Ausflüge oder Feste sind Inhalte und Ziele, die bei den Gruppen angestrebt werden.

Die Jugendmitarbeiter freuen sich über neue Kinder, die jetzt im neuen Jahr einfach mal vorbeischauen. Nähere Informationen sind zu erfragen bei Gemeinendiakonin Margit Rothe, Tel. 7570236.

Vorankündigung: Jubelkonfirmation 2012

Am Sonntag, den 18. März 2012 – 10.00 Uhr, feiern die Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnaden-Konfirmanden in einem Festgottesdienst ihr Jubiläum in der Pauluskirche. Wir bitten freundlich, sich im Pfarramt (760027) anzumelden, falls Ihre Einsegnung 50, 60, 65 oder gar 70 Jahre zurückliegt.

Auch wenn die Konfirmation nicht in Eppelheim stattfand, sind Sie herzlich willkommen.

Jetzt anmelden: Kinderfreizeit in den Faschingsferien

Die Evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt bieten in den Faschingsferien 2012 eine Freizeit für 35 Kinder im Alter von 8-12 Jahren an. Sie findet statt im CVJM-Waldheim Heidelberg; der Termin ist 22.-26.2.2012. Da in diesem Jahr in der Kirchengemeinde Eppelheim das 200-jährige Pauluskirchen-Jubiläum gefeiert wird, trägt die Freizeit das Motto „Leben wie vor 200 Jahren“. Die oberhalb von Heidelberg am Wald gelegene Hütte bietet hierfür die optimale Atmosphäre: Am Lagerfeuer kann gekocht und gesungen werden, im Wald kann man auf Entdeckung gehen, vor der Hütte lädt eine Wiese zum Spielen ein. Basteln kann man drinnen und draußen – je nach Wetter. Um „über Gott und die Welt“ zu reden, wird es ebenfalls Zeit geben.

Anmeldungen sind vor dem 06.02. erforderlich; Anmeldeformulare gibt es in den beiden Evang. Pfarrämtern in Eppelheim sowie auf den Homepages der Kirchengemeinden (www.ekiplankstadt.de und www.ekiappelheim.de). Ein Vortreffen für Kinder und Eltern wird am Mo., 06.02.12 um 18 Uhr im Ev. Gemeindehaus Eppelheim, Hauptstr. 56, stattfinden. Weitere Infos bei Gemeinendiakonin Margit Rothe, Tel. 06221-75 70 236

Pfingst- und Sommerfreizeiten der Ev. Kirchengemeinden

In den Pfingstferien findet vom 25.-30.5.12 eine **Kinderfreizeit** in Lonsee-Radelstetten (bei Ulm) für 8-12jährige statt. Im dortigen „Otto-Groß-Haus“ des CVJM gibt es sogar ein eigenes Schwimmbad.

Ebenso in den Pfingstferien können frisch konfirmierte Jugendliche mit auf das „**Nach-Konfi-Wochenende**“; dieses findet vom 01.-03.06.12 in der Tairnbacher Hütte (hinter Wiesloch) statt.

In den Sommerferien 2012 wird vom 02.-16.8.12 eine **Jugend-Freizeit** in Dänemark für 13-17jährige durchgeführt. Die Unterbringung erfolgt in einem Haus, das kurz hinter den Dünen, also fast am Meer liegt.

Zu allen Freizeiten kann man sich auf Vormerklisten in den Pfarrämtern setzen lassen und sich dadurch einen Platz sichern. Demnächst sind Ausschreibungs-Flyer mit allen näheren Informationen sowie Anmelde-Scheine zu haben (Ev. Pfarramt Eppelheim, Hauptstr. 56, Tel. 06221-760027/Ev. Pfarramt Plankstadt, Schwetzingener Str. 3, Tel. 06202-21565).

Konfirmandentag „Helfen statt glotzen“

Am Sa., 04. Februar, findet von 10-14.30 Uhr ein Aktionstag im Rahmen des Konfirmandenunterrichts im evang. Gemeindehaus statt. Es wird an diesem Tag darum gehen, über die Integration von körperbehinderten Menschen nachzudenken. Aber: Weil es eben ein Aktions-Tag ist, werden die Jugendlichen nicht nur nachdenken und reden, sondern etwas tun. Ein Mitarbeiter-team wird Stationen für die Konfirmanden vorbereiten, an denen sie sich hineinversetzen können in Menschen, die körperliche Einschränkungen haben. Ein „Rolli-Parcours“ bzw. eine „Rollstuhlselfsterfahrung“ wird ebenso dabei sein wie Übungen zur Frage: „Wie fühlt sich ein „Handicap“ an – und wie kann man damit leben?“

Die Jugendlichen (aus allen Unterrichtsgruppen) werden an diesem Aktionstag die Gelegenheit haben, in einem geschützten Rahmen eigene Erfahrungen zu machen. Und das auf spielerische Weise. Zwischendurch wird es ein einfaches Mittagessen geben.

Jugendgottesdienst „Perlen des Glaubens“

Am Dienstag, 07. Februar findet für Konfirmanden und andere Jugendliche aus Eppelheim und Plankstadt um 19 Uhr in der Evangelischen Pauluskirche in Eppelheim ein Jugendgottesdienst statt. Unter dem Motto „Gott, ich und die anderen. – Meine Perlen des Glaubens“ sind die Jugendlichen eingeladen zu einer Stunde mit Texten, Liedern und Gebeten. Außerdem haben sie an Stationen Gelegenheit, über ihr Leben und ihren Glauben ins Nachdenken und ins Gespräch zu kommen. (ro)

Jugendtreff TEESTUBE: "It's time to say goodbye"

Weit über 30 Jahre trafen sich im Untergeschoß der evangelischen Kindertagesstätte Sonnenblume in der Daimlerstraße Jugendliche, um dort ihre Freizeit gemeinsam zu verbringen. Der Jugendraum hatte über Jahrzehnte hinweg unterschiedlichste Namen; unvergessen bleiben: Monster, Sackgass und Teestube.

Mit der Erweiterung der Kindertagesstätte in 2012, um zwei Kinderkrippengruppen, müssen Teile des Gebäudes abgerissen werden, um Platz für Neues zu schaffen. Somit heißt es nun Abschied nehmen vom "wohl kultigsten Jugendkeller Eppelheims".

Bevor sich jedoch die Türen ein letztes Mal schließen, lässt man es noch zwei Abende so richtig „krachen“!

Zur Abschiedsparty der Jugendlichen am 10. Februar 2012 sind alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, deren Freunde und die gesamte Jugend Eppelheims eingeladen.

Eine Woche später, am 17. Februar 2012 heißt es dann endgültig Abschied nehmen. Das TEESTUBEN-Team lädt alle ehemaligen "Jugendtreffgänger" zur großen „Ü30 - Abrissparty“ in den Jugendraum ein. Jeder soll die Möglichkeit bekommen, sich von diesem Raum gebührend zu verabschieden! In kultigem Ambiente, mit Musik der letzten 40 Jahre und allerhand guten Getränken wird die alte Räumlichkeit noch einmal gewürdigt.

Das Team des Jugendtreffs TEESTUBE freut sich auf Euer / Ihr Kommen.

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02
Homepage: www.se-chr.de
E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	04.02.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		15.30	Taufe des Kindes Matteo Körber (Josephskirche)
		16.30	Abendgebet (Haus Edelberg)
So.	05.02.	11.00	Hl. Messe
Di.	07.02.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet

Pfaffengrund

Sa. 04.02. 18.00 Hl. Messe

Wieblingen

So. 05.02. 09.30 Hl. Messe

Treffpunkte

Mo.	06.02.	10.00	Krabbelgruppe „Die wilden Küken“ (FH)
		18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	07.02.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.	09.02.	16.00	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		20.00	Kirchenchor (FH)

Termine

Christophorus-Abenteuertage

Der nächste Vormittag für Kids im Alter von 6 bis 10 Jahren findet am **Samstag, den 04. Februar 2012, von 10.00 bis 12.30 Uhr** im Gemeindehaus St. Bartholomäus in Wieblingen statt.

Es erwartet Dich: Jede Menge Spaß, Action, Abenteuer, Unterhaltung, Rallye und vieles mehr.

Komm einfach vorbei und mach mit!

Flohmarkt „Alles rund um's Kind“

Unsere Kfd-Frauengemeinschaft Eppelheim lädt ein zum Flohmarkt für Kommunion- und festliche Kleidung sowie anderer Kindersachen

am **Samstag, 04. Februar 2012,**

von **13 bis 16 Uhr**

ins **kath. Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33.**

Standgebühr 7,- Euro. Tische sind vorhanden.

Voranmeldungen bitte bei Ulrike Baur, Tel.: 06221/763720.

Wie immer verwöhnen wir Sie mit Kaffee, Kuchen und anderer Leckereien.

Der Erlös kommt einer sozialen Einrichtung zugute.

Der Erlös von 550,- Euro des letztjährigen Flohmarktes, der nicht zuletzt auch durch die vielen Kuchen- und Geldspenden aus der Kirchengemeinde erreicht wurde, kam dem Kinderhospiz Sterntaler Dudenhofen zugute. Den Dank im Namen der Sterntaler Kinder und deren Familien geben wir hiermit gerne an die Spender weiter.

Einladung Mini-Vollversammlung: Alle Minis, sowie deren Eltern und Geschwister, laden wir ganz herzlich zur Mini-Vollversammlung am Samstag, den 04. Februar 2012, um 14 Uhr in das Gemeindehaus St. Franziskus ein.

Kinderchor

Am 01. März fällt der Startschuss für unser neues Projekt „Kinderchor“. Eingeladen sind alle Kinder, die gerne Musik machen, Spaß am Singen haben und dies gerne in Gemeinschaft tun.

Ab 01. März 2012 proben wir immer donnerstags von 16.30 -17.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Franziskus.

Lust bekommen? Wir freuen uns über jeden, der bei uns einmal reinschnuppern möchte.

Flyer zum Anmelden liegen hinten auf dem Schriftenstand in der Christkönigkirche auf.

Ulrike Blumröder und Judith Schmitt-Helfferich



Christophorus - Abenteuertag

für Kids von 6 - 10 Jahre

was erwartet Dich:



Rallye

Spaß

Abenteuer

Action

Unterhaltung

am Samstag 04.02.12

von 10 - 12.30 Uhr

im Gemeindehaus St. Bartholomäus
Wallstraße 27 in HD-Wieblingen

Veranstalter: Katholische Seelsorgeeinheit Christophorus
Eppelheim-Pfaffengrund-Wieblingen

Eppelheim: 06221/763323 Pfaffengrund: 05221/707803 Wieblingen: 06221/831101

Kirchliche Sozialstation
Eppelheim

Hilfe, die sich sehen lässt!

Kirchliche Sozialstation
Scheffelstraße 11
69214 Eppelheim

Tel. 06221 - 76 38 32
sozialstation-eppelheim@t-online.de

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache.

Samstag: 16.30 Uhr - Sonntag: 10 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 17 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Schulen und Kinderbetreuung

Friedrich-Ebert-Schule



Bei „RNF-Life“ live dabei und Bülent Ceylan zum Anfassen

FRITZ-Schülerredakteur/innen bei TV-Kollegen zu Besuch

Es war so etwas wie ein Besuch unter Journalisten-Kollegen: Kürzlich stattete die „FRITZ“-Schülerzeitungsredaktion dem Rhein-Neckar-Fernsehen eine sehr erlebnisreiche Visite ab. Und es begann mit einem Paukenschlag: Nachdem die 15 Redakteur/innen unter der Leitung von Lehrer Marc Böhm in Mannheims Dudenstraße angekommen waren, trauten die News-Experten ihren Augen nicht: Bülent Ceylan, Mannheims künftiger „Bloomaul“-Träger und Deutschlands bester Comedian, kam gerade aus dem Studio und nahm sich gerne Zeit für die begeisterten Schüler/innen, schrieb Autogramme, posierte für gemeinsame Fotos und unterhielt sich zwanglos mit seinen Eppelheimer Fans über seine „Hoar“ und die nächsten Auftritte in der Region. Marvin durfte sogar Bülents Haare anfassen. „Sehr geschmeidig und weich“, so das Urteil des erfahrenen FRITZ-Schülerredakteurs.

Dann ging's für die FRITZ-Schüler-Redaktion zum Studiorundgang. Miriam Zimmermann vom RNF-Team führte die wissbegierigen Schüler/innen gut gelaunt und altersgemäß in einige Räume des Studiokomplexes und erzählte alles Wichtige darüber, wie Fernsehen gemacht wird. Die FRITZ-Redakteur/innen notierten fleißig in ihre Notizblöcke: Moderation, MAZ, Kameraleute, Aufnahmeleitung, Teleprompter, Bluescreen, Licht und Ton, Kulissenbau, Kabelträger und Regie.

Anschließend begann die „RNF life“-Sendung. Als die Aufnahmeleiterin die Hand zum Klatschen erhob und das rote Licht in Kamera zwei anging, konnten 300.000 Fernsehzuschauer zu Hause die Eppelheimer Jung-Redakteur/innen klatschen und lächeln sehen. Moderator Sascha Spataru stellte die FESCH-Gruppe noch zusätzlich kurz vor. Immer wieder schaltete die Regie zwischen Live-Moderation und MAZ-Beiträgen hin und her. Die Nachrichtensprecherin im kleinen Nachbarstudio war gänzlich unsichtbar für die Gäste. Nach 30 Minuten Sendung war dann Schluss und Herr Spataru und Frau Zimmermann nahmen sich noch Zeit für die Eppelheimer Besucher. „Das ist eine sehr wichtige Tätigkeit, die ihr Schülerredakteure macht. Bleibt dabei!“, gab der erfahrene RNF-Moderator seinen jungen Kollegen noch mit auf den Weg.

Die Schüler/innen waren rundum begeistert vom Besuch beim Rhein-Neckar-Fernsehen. „Das ist in Wirklichkeit alles viel kleiner als im Fernsehen“, so eine Schülerin. Ein anderer Schüler war sehr

beeindruckt von der vielen Technik im Studio, „die man auf dem Bildschirm gar nicht sieht“. Und für eine andere war Bülent Ceylan der Höhepunkt des Tages: „Das war super, dass wir ihn getroffen haben“.



Humboldt-Realschule



Name der Schule: Humboldt-Realschule Eppelheim

Adresse: Maximilian-Kolbe-Weg 3, 69214 Eppelheim
Telefon: 06221-763343, Fax: 06221-768307
E-Mail: humboldt.realschule@eppelheim.de
Internet Homepage: www.hrse.hd.schule-bw.de

Schulleiterin: Judith Bühler

Schülerzahl: 421

Lehrerzahl: 30

Durchschnittliche Klassengröße: 26

Schwerpunkte: Musisch-kreatives Profil mit zusätzlichem Instrumentalunterricht in Kleingruppen, Sport, Berufsorientierung, soziales Engagement

Besonderheiten: Sanierter Schulhaus, breitgefächerte Nachmittagsangebote, Patenschaften, Bläserklasse, Bigband, Kooperation mit der Musikschule Schwetzingen, Seniorpartners in School, Mediatoren, Kooperation mit Vereinen Schulmensa

Informationen: Tag der offenen Tür am Freitag, 16.03.2012 um 17:00 - 19:30 Uhr

Anmeldung: 28. und 29.03.2012 jeweils von 8:00 - 12:00 Uhr und von 13:00 - 16:00 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



Mehr als eine kurzweilige Komödie

Theater-AG des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums spielte „Die Physiker“

„Warum ist das Bühnenbild eigentlich ganz pink?“, so lautete die Frage einer interessierten Besucherin des neu inszenierten Theaterstücks am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG). Die Antwort von Studienrätin Marion Leibert, Regisseurin und Leiterin der Theater-AG des Eppelheimer Gymnasiums: „Wir haben eine „verrückte“ Farbe gesucht, um die Atmosphäre des Stücks möglichst treffend wieder zu geben.“

„Die Physiker“ ist eines der wichtigsten dramatischen Werke des

Schweizers Friedrich Dürrenmatt. Über ein Jahr hatte die Theater-AG des DBG an der Inszenierung der Tragikomödie gearbeitet, ehe sie am vergangenen Wochenende in der Aula der Schule präsentiert wurde. Das Ergebnis: Eine kurzweilige Aufführung, die die gleichermaßen komische wie tragische Atmosphäre in der Anstalt für Geistesranke spürbar machte. Und das nicht allein durch die „verrückte“ Farbe pink, sondern vor allem durch die schauspielerische Leistung der Schüler und Schülerinnen.

Den Darstellern der drei Physiker (Robin Appel, Fleming Seehaus und Timo Sturm) gelang es ebenso wie Maren Heußler als Anstaltsleiterin, die beiden Seiten des Stücks miteinander zu vereinen. Julia Kneisel, die die Rolle der überaus tatkräftigen Oberschwester spielte, aber auch die überzeichnete Missionarsfamilie Rose (Gina Ringle, Florinda Fejzaj, Alexandra Laumann, Nika Weiss, Deniz Taz) brachten die Zuschauer immer wieder zum Lachen.

Gegen Ende der Aufführung, als nach etwa einstündigem Rätselraten der Kriminalbeamten, gespielt von Jadena Bechtel, Lea Sigmund und Adrian Lenz, klar wurde, dass die drei Physiker sich freiwillig in die Anstalt begeben hatten, um die Welt vor ihren eigenen Entdeckungen zu schützen, wurde das Schmunzeln auf den Gesichtern des Publikums von nachdenklichem Stirnrunzeln abgelöst. Jetzt wurde der tiefere Sinn „Der Physiker“ deutlich und Dürrenmatts Idee, zum Nachdenken über die Verantwortlichkeit der Wissenschaft nachzudenken, Rechnung getragen.

Der Theatergruppe war es zweifelsohne gelungen zu zeigen, dass „Die Physiker“ weitaus mehr als nur eine kurzweilige Komödie ist, sondern gesellschaftskritische Elemente von überzeitlicher Bedeutung beinhaltet. Text: Britta Kilz, Foto: Joachim Drosdzol



Das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium lädt ein...

Begegnungsnachmittag für Schüler, Eltern und LehrerInnen der vierten Grundschulklassen

Die Wahl einer passenden weiterführenden Schule ist in diesen Wochen ein wichtiges Thema in vielen Familien. Am Freitag, den 03. Februar 2012, besteht in Eppelheim die Gelegenheit für Schüler, Eltern und auch Grundschullehrer die Gelegenheit das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium kennenzulernen. Zwischen 15 und 17 Uhr besteht für die kleinen Gäste die Gelegenheit sich bei Spiel und Sport unter der Regie von Lehrern und Schülern des Gymnasiums in der Ernst-Knoll-Halle die Zeit zu vertreiben. Währenddessen können die erwachsenen Besucher am Kuchenbuffet des Freundeskreises der Schule erste Kontakte mit Lehrern und Eltern knüpfen.

Volkshochschule



Die vhs startet mit tollem Programm ins Frühjahr!

3215.02 Yoga – Grundkurs

Ab 05.03.2012, 18:00 – 19:30 Uhr

3323.04 Wirbelsäulengymnastik

Ab 05.03.2012, 10:45 – 20:45 Uhr

5610.01 Computer Grundkurs

Ab 05.03.2012, 18:15 – 20:45 Uhr

3216.02 Yoga – Aufbaukurs

Ab 06.03.2012, 18:00 Uhr – 19:30 Uhr

3215.06 Yoga – Grundkurs

Ab 06.03.2012, 19:45 – 21:15 Uhr

42413 Refresher once a week B1/B2

Ab 06.03.2012, 18:15 – 19:45 Uhr

43062.02 Conversation en francais B2

Ab 06.03.2012, 18:30 – 20:00 Uhr

43021.02 Französisch 1 A1

Ab 06.03.2012, 20:00 – 21:30 Uhr

42511.03 English Conversation B1

Ab 07.03.2012, 18:15 – 19:45 Uhr

44211.02 Italienisch 2 A1

Ab 08.03.2012, 18:15 – 19:45 Uhr

43052.02 Französisch Aufbaukurs B2

Ab 06.03.2012, 20:00 – 21:30 Uhr

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de

Natur und Umwelt

Energieberatung – ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Die KliBA bietet Informationen über

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energie
- Passivhausbauweise

Der KliBA-Energieberater Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenlos und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am Mittwoch, den 08.02.2012, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 794-603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppeheim.de.

Nutzen Sie die kostenlose Serviceleistung Ihrer Kommune!

Parteien

CDU www.cdu-eppelheim.de



Dr. Stephan Harbarth MdB

zu Gast in Eppelheim.

Dienstag, den 14.02.2012 um 20:00 Uhr

im katholischen Gemeindezentrum (Franziskushof) Eppelheim

Aktuelle Themen aus der Bundespolitik. Fragen und Antworten aus erster Hand. Wir laden Sie sehr herzlich zu einem interessanten Abend ein.

Ihr CDU-Stadtverband Eppelheim

Unterstützung sozialer Einrichtung

Der Rhein-Neckar-Kreis beteiligt sich mit der Zustimmung der CDU-Fraktion mit einem weiteren Zuschuss an dem Umbau und der Erweiterung der Tom-Mutters-Schule der Lebenshilfe Wiesloch e.V..

Trudbert Orth, CDU Kreisrat, berichtete über den Besuch von Landrat Dallinger, bei der symbolischen Scheckübergabe in Höhe von 505.000,- EUR. Die Lebenshilfe bedankte sich u.a. bei der CDU für die Unterstützung, mit der sie positiv in die Zukunft schauen und weitere wichtige Projekte umsetzen kann.

FDP www.fdp-eppelheim.de



Beim Neujahrsempfang des Heidelberger Kreisverbands der FDP in Rohrbach war auch der Eppelheimer Ortsverband und konnte dort den Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Dirk Niebel begrüßen.

Dieser beleuchtete in einer Rede die erfolgreiche Politik für die Bürger, wie auch die aktuellen Angriffe auf ihn (siehe Bild) und die Versuche, ihn zu verunglimpfen. Gute Entwicklungspolitik heilt nicht Symptome sondern bekämpft die Ursachen von Armut, Hunger und Unterentwicklung. Viel zu lange sind Investitionen in die ländliche Entwicklung vernachlässigt worden. Hier hat diese Regierung 2009 umgesteuert. Sie hat die Förderung der ländlichen Entwicklung zu einem Schwerpunkt ihrer Entwicklungspolitik gemacht. Die Erfolge haben natürlich die Neider auf den Plan gerufen. Der entwicklungspolitische Sprecher Sascha Raabe der SPD hat wegen einer angeblich unrechtmäßigen Stellenbesetzung Niebels letzte Woche Anzeige erstattet und seinen Rücktritt verlangt. Raabe gehört, wie zufällig, zum Vorstand der früheren SPD Ministerin des BMWZ, Wieczorek-Zeuls einstiger Machtbasis, dem SPD-Bezirk Hessen-Süd. Die SPD-Politikerin Heidemarie Wieczorek-Zeul, die man in Nah und Fern „die rote Heidi“ nennt, konnte zehn Jahre lang über Milliarden vergleichsweise frei verfügen und damit auch revolutionäre Bewegungen in aller Welt fördern - China, Bolivien und natürlich Nicaragua. Diese Spielwiese wurde jetzt geschlossen. Tatsächlich hat die starke SPD-Betriebskampfgruppe im BMWZ unter Niebel einige Rückschläge verkraften müssen und auch die Union hätte gerne mehr als einen von vier Abteilungsleitern für sich reklamiert. Sie habe „die Befürchtung, dass Unionsleute nicht ausreichend berücksichtigt werden“, beschwerte sich die CDU-Abgeordnete Sybille Pfeiffer vor vier Wochen schriftlich bei der Bundeskanzlerin. Merkwürdige Aufregung, denn Ende 2009 waren unter den etwa 587 Ministerialen im BMWZ zwei oder drei mit FDP-Parteibuch bekannt. Heute sind es etwa ein Dutzend. Der Rest ist verteilt unter Sozialdemokraten, Unionsleuten, einigen Grünen und vielen Parteilosen. Dem Personalrat des Hauses, der Niebel zuletzt scharf kritisiert hat, gehört kein einziger Liberaler an. Niebel erläuterte dass manche Sachverhalte in der aktuellen Medienberichterstattung über die Personalstruktur des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gerade etwas durcheinander geraten sind, die er gerne nochmals klarstellen wolle.

Die Vorwürfe entbehren jeder Grundlage. Der Stellenplan des BMZ ist vom Deutschen Bundestag beschlossen worden. Der Stellenaufwuchs im BMZ entspricht der Priorität der Bundesregierung, die entwicklungspolitische Steuerung zu verstärken. Auf diesem Weg will die Bundesregierung mehr Menschen für entwicklungspolitisches Engagement gewinnen. Genau deshalb verstärkt das BMZ die Bereiche Politische Planung und Analyse, Steuerung der Durchführungsorganisationen und Kommunikation entwicklungspolitischer Anliegen in die Bevölkerung. Damit gehe er einen weiteren Schritt in der Umsetzung des gemeinsamen Koalitionsvertrags.



SPD www.spd-eppelheim.de



Eppelheimer Schulen bewerben sich nicht für das Projekt Gesamtschule

Das Kultusministerium hat die ersten 34 Schulen im Land ausgewählt, die im neuen Schuljahr Gemeinschaftsschulen werden sollen. Im Regierungsbezirk Karlsruhe wird es nur eine Schule sein. „Wir sind enttäuscht, dass sich keine Gymnasien und Realschulen für dieses zukunftsweisende Projekt beworben haben“, erklärte der SPD-Kreisvorsitzende Thomas Funk. Und: „In den

neuen Gemeinschaftsschulen können die Kinder künftig länger gemeinsam lernen und dadurch insgesamt bessere Ergebnisse erzielen – nur nicht im Rhein-Neckar-Kreis.“ Er bedauere es sehr, dass die Veränderung des Schulsystems in der Region kaum einen Gymnasial- oder Realschulleiter interessiere. Forschungsprojekte an Pädagogischer Hochschule und Universität belegten seit Jahren die positiven Effekte individuellen Lernens und ganzheitlicher pädagogischer Konzepte. Dass sich in Heidelberg nur die von der Schließung bedrohten Werkrealschulen entschlossen hätten Gemeinschaftsschule zu werden, bedauert der SPD-Bildungsexperte und Heidelberger Gesamtelternbeirat Norbert Theobald. „Das sieht von außen wie eine Umetikettierung aus, ist es aber nicht, denn der reformpädagogische Ansatz betrifft alle Schularten“, bemängelt er. „Mehr soziale Gerechtigkeit sowie die Schaffung bester Bildungschancen für alle Schülerinnen und Schüler sollten auch im Rhein-Neckar-Kreis vorne anstehen“, so die Kreisrätin Renate Schmidt aus Eppelheim, handele es sich dabei doch um die wichtigsten Motive für die Einführung der Gemeinschaftsschule. Dabei stünde in einer Region mit internationalen Bezügen der Umgang mit Vielfalt im Vordergrund. „Es sollte ein produktiver Umgang mit Heterogenität, planvolle und kontinuierliche Förderung des individuellen und kooperativen Lernens passieren“ so Theobald. Der Schwerpunkt dieser neuen Schulen läge auf selbstverantwortlichem Lernen. Die Lehrkräfte seien mehr Lernbegleiter und arbeiteten im Team. Auch das Schulklima würde sich insgesamt ändern. Es entstünden mehr Freude am Lernen und am Miteinander, ebenso pädagogisch fruchtbare Beziehungen zu außerschulischen Partnern. „Zudem bieten Gemeinschaftsschulen ideale Voraussetzungen für eine qualitativ hochwertige Ganztagsbetreuung, Inklusion und aktive Elternarbeit. Bedingungen, die im Rhein-Neckar-Kreis wohl vorerst Zukunftsmusik bleiben“, so der SPD-Kreisvorsitzende Thomas Funk.

Vereine und Verbände

ASV/DJK Fußball



13. Fußball- Hallenturnier für Aktive Der Pokal bleibt in Eppelheim

Wer glaubt denn noch, dass die Zahl 13 Pech und Misserfolg ankündigt? Ganz sicher nicht die Veranstalter der Spielgemeinschaft ASV/DJK und am allerwenigsten die Spieler der SG, denn die vermeintliche Unglückszahl steht hier für organisatorisches Gelingen und sportlichen Erfolg.

Zum 13. Mal hatte die SG ASV/DJK wieder die Vereinsmannschaften der Region in die Rhein-Neckar-Halle eingeladen, um nach den Tagen der langen Winterpause den Aktiven Gelegenheit zu geben, sich auf die zweite Hälfte der Saison sportlich einzustimmen. Auch in diesem Jahr meldeten sich 15 Mannschaften zu diesem Vorbereitungsturnier aus allen Klassen unseres Kreises. Denn welcher Verein der B-Klasse möchte nicht einmal einer Mannschaft einer höheren Spielklasse ein Bein stellen!

Die organisatorische Leitung des Turniers lag wiederum beim Vorsitzenden der DJK Erich Kohler und seiner „rechten Hand“ Rainer Matejka, die beide mit Umsicht und Routine dafür sorgten, dass die 40 anstehenden Spiele reibungslos und präzise in der Zeit angepiffen werden konnten. Das Amt des Hallensprechers teilten sich Martin Kappler, Andreas Überle und als Besonderheit in einem Herrenturnier eine junge Dame: Miriam Meisel.

Alle teilnehmenden Mannschaften zeichneten sich durch Spielfreude, Einsatz und vor allem durch Fairness aus, so dass für die beiden Schiedsrichter Walter Kaiser und Gert Rotner keine Unsportlichkeiten zu ahnden waren. Für das leibliche Wohl war in bewährter Weise wieder Eugen Riemensperger mit seinen Helferinnen und Helfern zuständig. Mit großem Engagement kümmerte er sich um die Vorbereitung der Veranstaltung.

Gegen 19 Uhr stand es fest: Den 3. Platz erkämpfte sich im Elfmeterschützen TV Handschuhsheim, der mit 5:2 Toren TB Rohrbach das Nachsehen gab. Sieger und Gewinner des Wanderpokals der Stadt Eppelheim wurde die Spielgemeinschaft ASV/DJK Eppelheim. die den FC Frauenweiler mit 2:0 auf Platz 2 verwies. DJK-Vorstand Erich Kohler dankte allen teilnehmenden Mannschaften für ihr Kommen und durfte danach mit großer Freude „seiner“ Mannschaft zum Turniersieg gratulieren.

E1 siegt in Eberbach

Am 29.01.2012 trat die E1-Spielgemeinschaft der SG ASV/DJK Eppelheim als erstes gegen den 1. FC Dilsberg an. Das Spiel begann hektisch und unkontrolliert, was auch die beiden Treffer von Eppelheim nicht ändern konnten. Der 1. FC Dilsberg nutzte die Schwäche unserer Abwehr und glich aus zum 2:2. Jetzt waren unsere Spieler wach, denn das 1. Spiel wollte man auf keinen Fall verlieren. Die Abwehr hielt stand und die Stürmer sorgten für 3 weitere Tore. Endstand 5:2 für Eppelheim.

Nach 10 Minuten Pause freute sich unser Team auf den VfB Eberbach. Die Partie war relativ ausgeglichen. Aber Eppelheim nutzte jeden kleinen Fehler der Gegner. Und wenn der Ball rund läuft, läuft es auch im Spiel. Die ASV/DJK Spieler siegten mit 3:0.

Das 3. Vorrundenspiel gegen den SV Sandhausen war so etwas wie das vorgezogene Finale für unsere Jungen. Die Spiele gegen die Sandhäuser sind immer schwer umkämpft. So auch dieses Mal. Dann hatte der Gegner auch noch das Quäntchen Glück mehr und ging mit 1:0 in Führung. Unsere Mannschaft ließ sich das nicht gefallen. Sie mobilisierte alle Kräfte und freute sich kurz vor Ende über den Ausgleich zum 1:1.

Unsere Spielgemeinschaft war somit Gruppensieger und bestritt das Finale gegen den Erstplatzierten der anderen Gruppe Neckarelz/Diedesheim. Den hohen Adrenalinspiegel aus dem vorigen Spiel hatte unsere Mannschaft wohl mitgenommen. Sie starteten mit enormer Power und das Spiel lief wie am Schnürchen. 5 Tore in Folge für Eppelheim waren der Lohn, dann erzielte Neckarelz/Diedesheim den Ehrentreffer, bevor unsere Mannschaft den letzten Treffer des Turniers erzielte. Endstand 6:1 für die SG ASV/DJK. Unser Team war Turniersieger!!! Jan Rothmund wurde zum „besten Spieler“ des Turniers ernannt und erhielt einen Pokal!

Spielerkader: Maik, Topas (7), Sammy (3), Jan (5), Lars, Guilio, Marjan, Ahmed, Mujtaba



Turniersieg beim ROWI-Cup für E-2 Junioren

Am Sonntag, 29.01. errang unsere E-2 beim Turnier um den Rowi-Cup in Ubstadt den ersten Platz und damit ihren 1. Turniersieg!! Im Auftaktspiel standen wir dem VfR Kronau gegenüber. Nach leichten Anlaufschwierigkeiten kamen die Jungs von Minute zu Minute besser ins Spiel. Am Ende gewannen sie deutlich mit 6-0. Torschützen waren Simon, 2x Lennart und 3x Leon. FV Wiesental hieß der nächste Gegner. Unsere Spieler legten los wie die Feuerwehr. Ehe sich der Gegner versah, stand es schon 3-0. Tolle Spielzüge, gutes Zusammenspiel und optimale Chancenverwertung führten zu einem 6-0 Kanter Sieg. Die Treffer erzielten 2x Lennart, 3x Leon und Simon. Im abschließenden Gruppenspiel gegen FC Unteröwisheim ging es um den Gruppensieg. Auch hier zeigten unsere Jungs, wer Herr im Hause ist. Ohne Probleme siegten sie mit 2-0 Toren. Beide Tore erzielte Simon. Im Halbfinale versuchte nun der TSV Wiesental uns den Weg ins Finale zu versperren. Doch auch in diesem Spiel waren wir zu überlegen und ließen dem Gegner keine Chance. Mit 6-1 fetten wir Wiesental weg. Diesmal konnten sich Leon, 2x Lennart, 2x Simon und Fabian in die Torschützenliste eintragen. Das Finale war erreicht! Dort trafen wir auf den Gastgeber vom TSV Stettfeld. Gleich mit dem ersten Angriff konnte Simon die 1-0 Führung erzielen, die Leon wenig später auf 2-0 ausbaute. Stettfeld versuchte nun mit den Zuschauern im Rücken den Rückstand aufzuholen. Sie konnten auch auf 1-2 verkürzen. Doch Simon erzielte mit seinem 2. Tor in diesem Spiel das 3-1.

Nochmals konnte der Gastgeber den Anschluss herstellen. Leon war es dann vorbehalten mit seinem 2. Treffer die Entscheidung zum 4-2 Sieg zu besiegeln. 1. Turniersieg unter Dach und Fach! Nach der Schluss sirene gab es kein Halten mehr, der Sieg wurde ausgiebig gefeiert! Alle in der Halle waren sich einig, dass wir der verdiente Turniersieger sind!! Jungs, das war eine super Mannschaftsleistung von Euch!!!

Spielerkader: Oliver Schlik (Tor), Maurice Hagemeyer, Dominik Jakubowski, Fabian Goebel (1), Oliver Auer, Simon Treiber (8), Leon Schlotthauer (9), Lennart Reif (6)!

F1 -Junioren Dreimal Remis in der Sporthalle am Köpfel Ziegelhausen

ASV/DJK - SG Wiesenbach 0 : 0
ASV/DJK - SG Horrenberg 0 : 0
ASV/DJK - SG Mauer 1 : 1

Am Spieltag, dem 14. Januar 2012 musste der „erweiterte Kader“ der F1-Junioren gegen zumeist jahrgangältere Jugendspieler wirklich Farbe bekennen. Und sie schlugen sich richtig wacker.

In der ersten Begegnung gegen die F1 der SG Wiesenbach spielte man aus einer etwas verstärkten Abwehr. So konnte man die gegnerischen Stürmer zumeist in Schach halten. Da man die wenigen Chancen nicht nutzen konnte, trennte man sich mit einem gerechten 0:0 Unentschieden.

Horrenberg war der erwartete starke Gegner. Aber auch hier zeigte die Mannschaft eine gute Abwehleistung. Und wenn mal „Not am Mann“ war, war unser Torhüter jederzeit zur Stelle und konnte auch hier seinen Kasten „sauber“ halten.

In der dritten Begegnung gegen die SG Mauer war das Schußpech überwunden. Benjamin erzielte mit seinem Tor das wichtige 1:0. Leider konnte man den Vorsprung nicht bis zum Schlußpfiff halten und so konnte Mauer zum 1:1 egalisieren.

Ein großes Lob an alle Spieler, die toll kämpften:

Max Seifert (TW), Noah Scheele, Lucas Kümmerling, Robert Karch, Jakob Masuch, Ratin Schein, Tim Krause, Paul Schäfer und Benjamin Rehn (1)

„Kleines Finale“ für F1 und F2 - Junioren in der Rhein-Neckar-Halle Eppelheim

F1 - Junioren Ergebnisse:

ASV/DJK - DJK/FC Ziegelhausen 3 : 1
ASV/DJK - TSV Wieblingen 3 : 0
ASV/DJK - SG HD-Kirchheim 0 : 2
ASV/DJK - VfB Wiesloch 3 : 0

F2 - Junioren Ergebnisse:

ASV/DJK - Fortuna Edingen 0 : 0
ASV/DJK - SG HD-Kirchheim 1 : 2
ASV/DJK - ASV/DJK Mädchen 1 : 0
ASV/DJK - FC Dossenheim 0 : 1

Spiel um Platz 3:

ASV/DJK - ASV/DJK (2) 4 : 1

Platz 1: SG HD-Kirchheim - Platz 2: FC Dossenheim

Mit großer Zuschauerresonanz im Rücken verlief für unsere F-Junioren das Hallenturnier am Sonntag, den 22. Januar 2012 in der Rhein-Neckar-Halle.

Hinzu kam, dass viele spannende Spiele mit tollen Torraumszenen keine Langeweile aufkommen ließen. Unsere F1-Junioren begannen mit zwei klaren Siegen gegen Ziegelhausen und Wieblingen. In beiden Begegnungen konnte die Mannschaft überzeugen und mit jeweils drei Treffern waren die Siege ungefährdet.

Gegen Ziegelhausen erzielte Maxim gar einen Hattrick, als er alle drei Tore nach schönen Spielzügen erzielen konnte.

Gegen Wieblingen war Timo mit zwei Treffern zur Stelle und Luis machte mit seinem Tor den 3:0 Sieg sicher.

Die SG HD-Kirchheim war die erwartete „harte Nuss“. Beste Chancen wurden leider vergeben und als Torhüter Brian bei einer Abwehraktion Tim regelrecht „abschoss“, ging unsere Ordnung in der Abwehr etwas durcheinander. Dies konnte Kirchheim nutzen und zwei Treffer erzielen.

Gegen Wiesloch war man wieder in bester Verfassung. Finn, Luis und Maxim steuerten mit ihren Toren zum 3:0 Sieg bei.

Unserer F2-Junioren gelang in der ersten Begegnung gegen Fortuna Edingen ein torloses Remis. Gegen Kirchheim stand der Mannschaft das Glück nicht zur Seite. Nach der 1:0 Führung durch Benjamin konnten weitere gute Einschussmöglichkeiten nicht genutzt werden. Kirchheim machte es besser und erzielte

zwei Treffer.

Gegen die Mädchenmannschaft mussten unsere Jungen „Schwerstarbeit“ verrichten. Allein Nikola konnte die Herzen aller Zuschauer gewinnen. Dass es doch nicht ganz reichte, war Benjamin zu verdanken. Seine zwei Treffer brachten den Sieg für unser Team. Toll und schade!!

Gegen Dossenheim war leider die „Luft“ ein bißchen raus und ein Tor kurz vor Spielende reichte nur zum 2. Gruppenplatz.

Da unsere beiden Teams in ihren Gruppen jeweils den 2. Platz belegten, kam es zu der Begegnung um Platz 3 zwischen F1 und F2:

Beide Teams spielten und kämpften äußerst fair. Letztendlich konnten sich die „alten/jungen Hasen“ durchsetzen und mit den Toren durch Timo, Luis und zweimal Finn bei einem Gegentreffer durch Robert einen schönen Schlußpunkt dieses Hallenspieltages setzen.

Die F-Junioren bedanken sich bei allen Eltern, Omas und Opas sowie allen Freunden für die tolle Unterstützung. Vor allem auch den vielen Helfern und der Organisation für diesen schönen Fußballtag sowie den Ballspendern Walter Stotz und Rudi Hester.

ASV Kegeln

Spieltag 12 am 28./29.01.12 Bezirksliga 3/1

Alemannia 74 ASV Eppelheim I – Neckarschleimer Pfaffengrund I **5169 : 5048**

u.a. Matthias Geyer 921, Hans-Jürgen Ries 902,
Oliver Fischer 899, 3.Tabellenplatz

80 Kurpfalz Plankstadt I – SG ASV Eppelheim II **5540 : 5128**

u.a. Klaus Löhr 928

9.Tabellenplatz

Kreisliga A

Alemannia 74 ASV Eppelheim II – GH/DE Leimen II **2380 : 2370**

u.a. Uwe Markowsky 449, 5.Tabellenplatz

ASV Ringen

Auch bei den Landesmeisterschaften Freistil in Bruchsal am Wochenende sammelten unsere Jüngsten Erfolge

Mit 8 Jugendlichen waren wir in Bruchsal angetreten. Alle 8 konnten sich unter den ersten 6 platzieren. Bei einem Starterfeld von 269 Teilnehmern war dies ein großer Erfolg.

Bei der E-Jugend war unser einziger Starter, wie letzte Woche, Nikita Eliseev. Dieses Mal musste er sich mit einem 3. Platz zufrieden geben. Auch Umit Sentürk D-Jugend konnte 2 Kämpfe gewinnen und belegte den 3. Platz.

Martin Dorsch und Lukas Brix starten das erste Mal in der C-Jugend. Beide hatten es schwer sich in dieser Klasse durchzusetzen. Mit einem 4. und einem 6. Platz können wir da schon zufrieden sein. Dogan Erel ebenfalls C-Jugend erkämpfte sich einen sehr guten 2. Platz. Can Durmaz wurde bei seinem 2. Turnier schon wieder Dritter. Mit ein wenig mehr Erfahrung wäre da ein 2. Platz drin gewesen.

Florian Rack konnte auch an diesem Wochenende wieder den 2. Platz belegen. Er besiegte 3 seiner Gegner. Nur im Finale verlor er gegen Bauer aus Hemsbach. Philipp Kraus startete auch das erste Mal in der A-Jugend und musste sogar eine Gewichtsklasse aufrücken. Das es schwer werden würde war uns klar. Im Poolkampf konnte er den 2. Platz belegen. Im Kampf um Platz 3 verlor er. Unsere Ergebnisse: 2 x Platz 2, 3 x Platz 3, 2xPlatz 4, und 1 x Platz 6.

Mit insgesamt 11 Medaillen an zwei Wochenenden waren wir erfolgreich wie schon lange nicht mehr. Mein Dank geht da an unseren Trainer Marc Rühle und an unsere junge Truppe.



ASV Volleyball

Spieltage der 1. und 2. Mixed-Mannschaften des ASV Eppelheim

Am Wochenende des 21./22. Januars standen für die erste und die zweite Mixed-Mannschaft des ASV Eppelheim wieder einmal verschiedene Prüfungen auf dem Plan.

Der vierte Spieltag der zweiten Mixed-Mannschaft fand am Samstag, den 21. Januar statt und war ein Heimspieltag. Als Gäste kamen zum zweiten Mal der VfB Reichholzheim 2, sowie die SG Auerbach.

Das Ziel gegen unseren ersten Gegner Reichholzheim war natürlich, den Sieg des letzten Spieltages zu wiederholen. Durch hohe Konzentration aller Mitspieler, gut platzierte Angriffe sowie hohe Wachsamkeit konnten wir dieses Ziel erreichen und gewannen das Spiel in drei Sätzen (25:19, 25:20 und 25:18). Obwohl es Reichholzheim oft gelang, an unseren Punktestand heranzukommen und viel Druck aufzubauen, behielten wir die Führung immer auf unserer Seite.

Im zweiten Spiel gegen Auerbach fiel es uns schwerer am Zug zu bleiben. Während wir den ersten Satz mit 25:21 gewannen, mussten wir im zweiten Satz viele Punkte in Serie abgeben. Als wir diese wieder aufholten und es Kopf an Kopf weiter ging verletzte sich kurz vor Satzende unser Mannschaftsführer. Durch die dadurch entstandene Unruhe war unsere Konzentration weg und wir gaben den Satz 28:26 an Auerbach ab. Die nächsten beiden Sätze konnten wir mit guten Annahmen und Angriffen wieder für uns entscheiden. Im vierten Satz wurde es gegen Ende nochmal knapp und wir gaben durch zunehmende Nervosität einige Matchbälle ab, gewannen aber letztendlich mit 25:23 Punkten und 3:1 Sätzen.

Durch die beiden erfolgreichen Spiele konnten wir unseren Platz an der Tabellenspitze sichern. Wir bedanken uns bei allen Gästen für ihre Unterstützung.

Am Tag darauf, Sonntag, den 22. Januar, stellte sich unsere erste Mannschaft ihren Gegnern ASC Feudenheim und TSG Lützelsachsen verstärkt durch einen hilfswilligen Mental Coach aus der Zweiten.

Der erste Gegner des Tages war die Heimmannschaft des ASC Feudenheim. Wohl weil die Sonntagsspieltage recht früh beginnen, war der Kreislauf unserer Spieler noch nicht so richtig in Schwung, so dass der erste und der zweite Satz trotz heftiger Gegenwehr verloren gegeben werden mussten. Dann kamen wir jedoch in Schwung und konnten die nächsten beiden Sätze souverän mit jeweils sechs Punkten Vorsprung für uns entscheiden. Im Tiebreak schließlich siegte die Mannschaft mit den stärkeren Nerven: ASV Eppelheim I setzte sich mit 15:11 durch.

Das zweite Spiel war wieder ein Kaltstart: nachdem die Partie Feudenheim : Lützelsachsen von uns gepfiffen werden musste, fiel es schwer, ins Spiel zu kommen, so dass der erste Satz mit 14:25 Punkten verloren gegeben werden musste. Dies führte jedoch nicht zu Motivationsverlusten. Unsere Mannschaft drehte statt dessen im zweiten Satz richtig auf und konnte diesen mit 25:19 Punkten für sich entscheiden. Der dritte Satz ging im umgekehrten Verhältnis verloren; das lange erste Spiel steckte noch in den Knochen. Im vierten Satz setzten wir uns jedoch mit klaren 25:16 Punkten durch. Die Gewissheit, schon das erste Spiel im Tiebreak gewonnen zu haben, sorgte für die nötige Nervenstärke, um mit 15:10 auch dieses Spiel nach Hause zu fahren.

Der ASV Eppelheim I setzte sich damit am dritten Platz der Tabelle fest.

Das nächste Heimspiel findet am 05.02.2012 in der neuen Halle in Eppelheim statt. Wir heißen im Kampf um den Aufstieg alle Zuschauer herzlich willkommen!

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



**Nächstes AWO-Treffen mit Freunden am Montag,
06. Februar 2012 um 14.30 Uhr im Rathauskeller.**

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von **19.30 bis 21.30 Uhr**.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.



Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794-155 Fax: 794-227
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr

„Spaziergehgruppe“: Erinnerung

Unser nächster Spaziergehtag ist der 08. Februar 2012. Wir treffen uns um 10h50 am Bismarckplatz, Haltestelle des Busses Nr. 39. Abfahrt 11 Uhr zu den „Drei Eichen“. Von dort laufen wir zum „Alten Kohlhof.“

Deutscher Böhmerwaldbund



Wäldlerball 2012 - Musik mit Herz

So richtig „ins Herz“ spielten sich die „Kleinen Egerländer“ beim Wäldlerball des Böhmerwaldbundes in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim. Das Böhmerwäldler „Dreigestirn“ Friedl Vobis, Franz Strunz und Karola Gronert konnten das zahlreiche, tanzfreudige und gut gelaunte Publikum begrüßen.

Trudbert Orth, der stellvertretende Eppelheimer Bürgermeister sowie Herr Fischer als Sprecher der Vereine wurden ebenso willkommen geheißen, wie zahlreichen Abordnungen von befreundeten Ortsgruppen und Ortsgemeinschaften.

Bewundert wurde die neue Bühnendekoration, gestaltet von Anke Strunz und Martina Lemberg, die die feschten Musikanten so richtig zur Geltung brachte.

Ein Blickfang waren auch die reichhaltige Tombola und eine informative Trachtenausstellung, die Ingeborg Schweigl ausrichtete. Gestürmt wurde, nach dem sehr gelungenen Service des Teams vom „Goldenen Löwen“, das Kuchenbuffet der Frauen und die Europa-Bar der Jugend.

Die vereinten Jugend- und Kindergruppen aus Eppelheim und Oftersheim zeigten Volkstänze, die vom Publikum aufmerksam verfolgt und mit viel Beifall bedacht wurden. Die Tanzleitung hierfür hatten Claudia Rieg und Uwe Schmidt; die Gruppenleitung haben Rainer Strunz und Marcus Rieg und für die Kindergruppe und die Ansage verantwortlich zeichnete Karola Gronert. Sei noch zu erwähnen, dass der jüngste Tänzer gerademal 3 Jahre alt ist und seine Sache ebenso hervorragend machte, wie die „Großen“.



Im Laufe des Abends spielte die Kapelle unter der Leitung von Alfred Sollmann und dem Sänger Adolf Tauber unermüdlich und abwechslungsreich zum Tanz auf - auch unterstützt von ihrem Fanclub.

Dank gilt dem rührigen Hausmeister und der Gärtnerei Pfister. Letzere unterstützten die Bühnendeko mit Pflanzen und Bäumchen. Gedankt werden muss auch dem Publikum, das vom ersten bis zum letzten Stück eifrig mit dabei war und tanzte und sang. Und wem die volkstümliche Musik im Saal zu zünftig wurde, der hatte bei DJ Uwe Schmidt in der Bar ein abwechslungsreiches, aber

nicht weniger stimmungsvolles Kontrastprogramm. Der Deutsche Böhmerwaldbund ist seit 60 Jahren mit diesem Ball bemüht, ein breites und tanzfreudiges Publikum anzusprechen und freut sich, trotz der vielen Arbeit im Vorfeld, sehr, dass diese Veranstaltung immer noch sehr gut angenommen wird.

TERMINVORSCHAU: 04.03.2012

Jahreshauptversammlung im ASV-Clubhaus in Eppelheim mit Ehrungen; Beginn: 14.30 Uhr

DJK - Judo



2 Vize-Landeseinzelmeistertitel U17

Am letzten Wochenende fanden in Pforzheim die Landeseinzelmeisterschaften in der Altersklasse U17 statt. Für die Zwillingsgeschwister Jan (-46 kg) und Julia Mollet (-48 kg) sowie Iason Bundschuh (-55 kg) vom befreundeten Jukadio Heidelberg ging es um die Qualifikation zur süddeutschen Einzelmeisterschaft, die schon am kommenden Wochenende stattfindet. Entsprechend gespannt blickte man dem Turnier entgegen. Betreut wurden die Athleten durch ihren Trainer Matthias Krieger und Stefan Saueressig sowie Nima Heidary vom Jukadio Heidelberg.

Zunächst gingen die Jungs an den Start. Jan Mollet trat in einer überraschend stark besetzten Gewichtsklasse an. Dies schien ihn aber wenig zu beeindrucken und er sicherte sich den Einzug ins Finale. Dort unterlag er knapp und gewann damit den Vize-Landeseinzelmeistertitel U17. Iason Bundschuh traf schon im ersten Kampf auf den späteren Erstplatzierten, kämpfte sich jedoch hervorragend nach vorn und erreichte einen sehr guten 5. Platz, der ihn ebenfalls zu den süddeutschen Meisterschaften bringt.

Bei den Mädchen setzte sich Julia Mollet ebenfalls ganz nach vorne durch. Auch für Julia endete der Kampftag als Zweitplatzierte und somit Vize-Landesmeisterin sehr erfolgreich.

Tolle Leistungen zeigten auch Margarita Diede (-52 kg, 2. Platz), Fabienne Bruckmann (-52 kg, 5. Platz) und Martin Wernersbach (-40 kg, 3. Platz), alles Teilnehmer der Trainingskooperation.

Aufgrund der errungenen Platzierungen sind alle Athleten für die Süddeutschen Einzelmeisterschaften am kommenden Wochenende in Steinheim qualifiziert.



Die DJK-Judo-Abteilung gratuliert ihren Judoka zu diesem hervorragenden Erfolg und bedankt sich besonders bei ihrem Trainer Matthias Krieger für die Unterstützung.

Weitere Informationen unter www.djk-judo-eppeheim.de
Kontakt: mailbox@djk-judo-eppeheim.de

DJK Gymnastik



DJK Seniorinnengymnastik

Die Gymnastikstunden für Seniorinnen finden
jeden Mittwoch um 18 Uhr und
jeden Donnerstag um 10 Uhr morgens
im 1. OG des DJK-Vereinsheims, Boschstraße 10 statt.

Anmelden ist nicht erforderlich –

einfach kommen, schnuppern, mitmachen.

Übungsleiterinnen: Bärbel Groll (765722)
Doris Ibele (754220)

Eppelheimer Carneval Club

ECC-Prunksitzung im Märchenland



Der Höhepunkt der Campagne 2011/2012, die große Prunksitzung des Eppelheimer Carneval Clubs am Samstag, 11. Februar um 19:11 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim steht kurz bevor. Der ECC wird für diesen Abend die Rudolf-Wild-Halle in ein zauberhaftes Märchenland verwandeln und alle Programmpunkte, die auch in diesem Jahr wieder hauptsächlich aus eigenen Reihen dargeboten werden, sind auf das diesjährige Motto „Hand in Hand durchs zauberhafte Märchenland“ abgestimmt. Und dass die Aktiven bestens für das bevorstehende Highlight vorbereitet sind, zeigten die Darbietungen bei der Generalprobe. Das Publikum erwarten zahlreiche Büttenreden und Tanzdarbietungen und auch der Gesang wird mit viel Witz und Stimmung präsentiert. Zusätzlich hat Sitzungspräsident Thomas Buchwitz sicherlich noch einige Überraschungen in der Hinterhand.

Auch trotz der erfolgreich absolvierten Generalprobe folgten die HotShots am späten Nachmittag noch der Einladung des Carnevalvereins der Schisslhocker nach Wiesenbach, um Ihre gelungene Darbietung zum Märchen Rumpelstilzchen dem auswärtigen Publikum zu präsentieren. Wie in jedem Jahr war die Halle in Wiesenbach voll besetzt und bereits von Beginn an herrschte tolle Stimmung und gute Laune. Die HotShots freuten sich auf die erneute Gelegenheit mit ihrem fetzigen Auftritt bei den Schisslhockern die Farben des ECC wieder einmal auch im „Ausland“ vertreten zu können. Allein das Zuschauen machte Lust auf mehr. Wenn auch sie sich einen Abend durchs Märchenland entführen lassen möchten, lädt der ECC sie recht herzlich zu seiner Prunksitzung ein, um mit allen Aktiven einen märchenhaften Abend zu verbringen.

Eintrittskarten sind erhältlich bei Sonja Treiber unter Tel. 764540 und bei Vereinsbedarf Deutschbauer, Wieblinger Str. 31, Eppelheim.



Eppelheimer Tennisclub



Am vergangenen Samstag hatte ich mich mit dem Baureferenten des ETC auf der Anlage getroffen und den angemeldeten Sperrmüll zur Abholung bereitgestellt. Im Anschluss hatten wir noch ein Stündchen Zeit übrig und haben dabei das alte Laub vom letzten Herbst von der roten Platzaufgabe abgekratzt. Eine ganz normale Sache, werden Sie jetzt sagen. Wenn die sich schon in den Vorstand haben wählen lassen, dann sollen die auch was dafür tun. Ihr Pech also.

Sie werden entschuldigen, aber das sehe ich ganz anders. Sind wir ehrenamtlichen Mitglieder des Vorstands nicht eher zur Planung, Entscheidung und für das Rechtfertigen der Beschlüsse vor der Mitgliedschaft verantwortlich? Müssen wir unsere Entscheidungen zum Wohle der Mitglieder auch noch selbst umsetzen und dafür auch noch weitere Freizeit opfern? Meine Frau verzieht inzwischen auch schon mal ihr Gesicht, wenn ich mich mit meinen alten Jeans bekleidet und den Arbeitshandschuhen im Gepäck in Richtung Tennisplätze aufmache. Ich mache das nicht ungerne, zumal ich eine gewisse Notwendigkeit sehe und mir eine schöne Anlage für mein Hobby „Tennis“ sehr am Herzen liegt.

Der einfachste Weg zu diesem Thema wäre, wir beschließen, dass die Pflege der Anlage eine Fachfirma gegen Gebühr übernimmt. Dabei meine ich nicht die eigentlichen Tennisplätze – die werden von einem erfahrenen Platzwart in Schuss gehalten. Wo das hin-

führen würde, können Sie sich selbst ausmalen und unser Schatzmeister würde auch ein Wörtchen mitreden wollen. Andererseits hätten wir so viele Möglichkeiten das zu umgehen. Einige Mitglieder teilen meine Einstellung und haben sich einer Schnuddlecke angenommen und greifen selbstständig zu Spaten, Schere, Besen und Schubkarre – ohne Aufforderung und ohne großes Federnlesen.

Im März werden wir wieder die Mitglieder zum Frühjahrsputz an drei Samstagen auffordern. Wenn wir dann Arbeiten erledigen wie Sichtschutzplanen und Netze aufhängen, Zäune ausbessern und nachspannen, also die Plätze für den Sommerbetrieb spielbereit machen, dann bleibt keine Zeit mehr zur Pflege des Grünbereichs. Sträucher sollten vor Beginn der Wachstumsphase einen Rückschnitt vertragen und die Neupflanzung der Blumen auf der Terrasse und die Entsorgung des Schnittgutes erledigt sich auch nicht von alleine.

Sie sehen also, dass auf der Anlage viele fleißige Helfer erforderlich und gerne gesehen sind. Bestimmt haben einige Mitglieder Muse und Zeit zur Verschönerung unserer Anlage, auch außerhalb der angesetzten Frühjahrsputz-Termine. Sollten Sie handwerkliche oder gärtnerische Fähigkeiten haben – ich kann mir vorstellen, was man damit anfangen könnte. Vielleicht sollten wir uns ein Ziel schaffen, wie „Tennis und ETC: das kriegen wir hin - gemeinsam“. Ein kleiner Aufruf also an Ihre Mitarbeit beim Erschaffen oder Erhalten einer angenehmen Atmosphäre auf unserer Anlage.

Sängerbund Germania



CHÖRE DES DIETRICH-BONHOEFFER-GYMNASIUMS
UND DES SÄNGERBUNDES GERMANIA EPPELHEIM
KURPEALZPHILHARMONIE HEIDELBERG

HYE-SUNG NA, SOPRAN
CAROLYN FRANK, MEZZOSOPRAN
WINERID MIKUS, TENOR

RALF SCHNITZER, LEITUNG

FELIX MENDELSSOHN: LOBGESANG OP. 52

CHRISTKÖNIGSKIRCHE EPPELHEIM
SO., 12. FEBRUAR 2012, 17 UHR

KOOPERATIONSKONZERT
ZUM 110-JÄHRIGEN JUBILÄUM DES
SÄNGERBUNDES GERMANIA EPPELHEIM

EINTRITT FREI, FREIWILLIGE SPENDEN WILLKOMMEN

SG Poseidon



Jil Schäfer -

3. Platz als Talent des Jahres 2011

Ziemlich überrascht war Jil, als sie von Sportredakteur Andreas Lin der Schwetzinger Zeitung die Einladung zur Sportlerparty "Abend der Sieger" erhielt, mit der Information es von um die 50

nominierten Sportler bis unter die ersten zwölf und sogar noch weiter geschafft zu haben.

Der Einladung gefolgt, erlebte Jil mit ihrer Familie und **Trainer Peter Brauch** einen tollen Abend in gelungener Atmosphäre im Schwetzingen "Nikki's Stadt" und freute sich riesig über die Auszeichnung des 3. Platzes als "Talent des Jahres 2011".



Dieser Abend weckte in Jil neue Motivation, denn für sie ist klar: "Da will ich nächstes Jahr wieder dabei sein!"

Skiclub

Feldbergfahrt

Am 04.02. bietet der Ski-Club Eppelheim wieder eine Tagesfahrt zum Feldberg an.

Nähere Auskünfte und Anmeldung bei Rosi Zimmermann unter Tel.: 06221 / 763671.

Turnverein Eppelheim www.tve1927.de



TVE Geschäftsstelle, Kirchheimer Str. 100 Am Montag, dem 6. Febr. und Mittwoch, dem 8. Febr., ist die Geschäftsstelle geschlossen.

In dringenden Fällen ist Ingrid Müller telefonisch erreichbar. Tel. 06221 763116.

Wichtiger Termin! RoMo-Fete vom TVE

Wo?	Rhein-Neckar-Halle, wo sonst
Wann?	am 20. Febr. ab 21:11
Was?	neue Band „Soul and Pepper“
	und toller DJ
Was noch?	live um 24 Uhr Guggie Musik und für die
	Stimmung 3 Bars
Wer?	ab 18 J.
Wieviel?	13 Euro

TVE Handball www.tv-eppeleim.de



Ergebnisse und Berichte:

Landesliga (Männer): PSV Heidelberg – TVE, Sonntag, 29. Januar 2012 36:27 (16:16)

Vom Verletzungspech gebeutelt

Ein von Ausfällen gebeutelter TV Eppelheim konnte gegen den PSV Heidelberg eine Halbzeit das Spiel offen gestalten, musste aber dann dem Kräfteverlust Tribut zollen und verlor letztlich klar mit 36:27 (16:16). Schon vor dem Spiel hatten sich wesentliche Veränderungen ergeben. Der langjährige und fast wie ein Vater wirkende Trainer Leo Paramonov musste schweren Herzens seinen Abschied von der Mannschaft nehmen, da seine angeschlagene Gesundheit mit dem Stress und der Aufregung auf der Bank nicht mehr vereinbar war. „Ich lasse die Mannschaft in dieser schwierigen Situation nicht gerne allein und, wer mich kennt, weiß, dass aufgeben nicht meine Sache ist, aber die Gesundheit geht jetzt vor.“ Mit diesen Worten übergab er das Traineramt dem bisherigen Co-Trainer Eduard Heier, der die Mannschaft erstmals betreute und offensichtlich gleich die richtige Einstellung zum Gegner fand. Janek Förch nahm den Torjäger des PSV Sebastian Scheffzek aus dem Spiel und die Abwehr stand zunächst auch recht zufriedenstellend. Die Führung des TVE hatte allerdings nicht lange Bestand, der PSV riss das Ruder an sich und ging seinerseits in Führung. Da

traf die Eppelheimer der 1. harte Schlag. Robin Erb verletzte sich bei einem harten Foulspiel so unglücklich an der Hand, dass an ein weiteres Mitwirken nicht mehr zu denken war. Dennoch glichen die Gäste zum 3:3 aus, mussten einen erneuten Vorsprung des PSV (7:4) hinnehmen, hatten beim 10:10 jedoch wieder den Ausgleich geschafft und gingen sogar mit 11:12 in Führung. Doch nun ereignete sich das 2. Unglück des TVE. Nach einem überaus harten Foul am durchgebrochenen Steffen Müller blieb dieser ebenfalls mit einer Handverletzung liegen und konnte erst Mitte der 2. Halbzeit, allerdings sehr gehandicapt, wieder ins Spielgeschehen eingreifen. Dennoch hielt der TVE das Spiel dank eines hervorragend disponierten Janek Förch und dem unwiderstehlich am Kreis agierenden Michi Hofmann offen und ging mit 16:16 in die Pause:

Nach dem Wechsel hielten die Roten aus Eppelheim bis zum 19:19 durch „Crisi“ Förh noch gut mit, aber nun machte sich der Verlust der beiden Rückraumspieler bemerkbar, die Kreisläufer wurden von den Heidelbergern besser zugemacht und so zogen sie bald auf vier Tore weg (24:20, 26:22), denn nur noch dem toll aufdrehenden Crisi Förh und Janek Förch gelangen, assistiert von einem Kreisläufer Simon Strohs Treffer in dieser Halbzeit. Der Einbruch der geschwächten Gäste, die kaum Wechselmöglichkeiten hatten, kam nach dem 29:26, als auch noch zwei Spieler mit Zeitstrafen vom Feld mussten.

Der Sieg des PSV ist zweifellos zu hoch ausgefallen, war aber von dieser dezimierten Truppe nicht abzuwenden. Nach den Ausfällen von Robin Erb, Steffen Müller und dem in Kenia urlaubenden Florian Hoffmann, ruhte die ganze Last des Rückraumspiels auf Janek Förch, der von Paus Cramer und dem seit Wochen schulterlädierten Sebastian Dürr nur teilweise entlastet werden konnte. Wie sich die Situation im nächsten Spiel darstellt, ist noch völlig offen, Florian Hoffmann, Crsi Förh und Robin Erb werden auf jeden Fall fehlen, da muss sich der neue Coach schon etwas einfallen lassen, um dieser misslichen Situation Herr zu werden. (we)

PSV: Denne, Zirm; Weigel (9), Steinmetz (3), Scheffzek (2), Schneider (1), Naber (5), Pernickel (1), Hornung (2), Tokur (6), Paul (1), Hoffmann (5/5), Freibesser, Lammer (1)

TVE: Reif, Kriechbaum; Förch (13/4), Protting, Kresser (1), Hofmann (4), Cramer, Förh (5), Erb, Stroh (1), Dürr, Müller (3)

Weitere Spiele:

Samstag, 28. Januar 2012

D-Jugend (weiblich): SG Nußloch – TVE 8:13

C-Jugend (männlich) **Leistungsklasse:** SG Nußloch – TVE 20:26

1. Kreisliga (Männer 2): TSV Malsch – TVE II 25:19 (12:8)

Starke Torhüterleistung reicht in Malsch nicht zum Punktgewinn

Die kommenden Wochen scheinen sich nach derzeitigem Stand zu einer Art Abschiedstour durch die Hallen der ersten Kreisliga Heidelberg für den TVE II zu entwickeln. Zwar steht man trotz der 19:25 (8:12) Niederlage in Malsch noch auf einem Nichtabstiegsplatz, aber selbst wenn der sportliche Klassenerhalt gelingen sollte, droht der Abstieg, da die erste Mannschaft des TVE derzeit in der Landesliga die Rote Laterne trägt. So waren auch die Vorzeichen für das Gastspiel in der Reblandhalle zu Malsch nicht gerade positiv: seit Monaten sieg- und punktlos, dazu fehlten noch die Leistungsträger Bastian Schumacher (Kreis) und Janik Protting (Rückraum). Dafür feierte Rouven Schwegler (Kreis) nach langer Verletzungspause sein Comeback. Er war im Aufstiegsjahr einer der erfolgreichsten Torschützen gewesen.

Die ersten Spielminuten waren von Nervosität und Fehlwürfen auf beiden Seiten geprägt, sodass der erste Eppelheimer Treffer erst in der 5. Minute durch einen Siebenmeter von Davie Henn erzielt werden konnte. Gut, dass Konstantin Urbach im Eppelheimer Kasten bereits vier mal pariert hatte, sodass es erst 2:1 stand. In der Folge versäumte es Malsch die sich reichlich bietenden Gelegenheiten auszunutzen, sie scheiterten reihenweise teils fahrlässig an Urbach oder am Holz. So schaffte es der TVE mit einer kurzen Deckung gegen Dennis Schnurr und lang ausgespielten Angriffen den Anschluss bis zum 6:6 zu halten (19.). Das gelang obwohl Sebastian Metzler, der „Shooter“ des TVE, einen eher gebrauchten Tag erwischte hatte und mehrfach am ebenfalls souverän agierenden Malscher Keeper Oliver Wolz scheiterte. Über Einläufer an den Kreis hebelte Malsch in der Schlussphase der 1. Halbzeit die Abwehr des TVE mehrfach auseinander und zog folgerichtig auf 12:8 (HZ) davon.

Davon ließ sich der TVE jedoch nicht beeindrucken und kämpfte sich angestachelt von Urbachs Paraden zurück ins Spiel, beim 12:10 (35.) und 16:14 (40.) war der Anschluss fast geschafft. Marcel

Rabkowski gelang es mit seiner Physis immer wieder Lücken in den Malscher Abwehrverbund zu reißen und er holte Siebenmeter heraus, die dann von Davie Henn und Rouven Schwegler verwandelt wurden. Der Ausgleich wurde jedoch nicht geschafft, da in den entscheidenden Momenten die falschen Entscheidungen getroffen wurden. Bis zum 19:17 (48.) blieb das Spiel offen, der TVE profitierte dabei davon, dass sowohl Eipel als auch Livaja per Strafwurf an Urbach scheiterten. Im Anschluss folgte die fast schon obligatorische Schwächephase, in der die fehlenden spielerischen Mittel und die Durchschlagskraft deutlich wurden. Malsch konnte somit über 21:17 (53.) hauptsächlich per Konter auf schlussendlich 25:18 (60.) davonziehen. Rouven Schwegler gelang per Siebenmeter nach Spielende noch Ergebniskosmetik und komplettierte den 25:19 Endstand. Der Sieg für den Gastgeber geht in Ordnung, sie erwiesen sich wie im Hinspiel (29:32) als die abgezocktere Mannschaft. (ku)

Malsch: Petersen, Wolz; Eipel (1), Mack, Fleckenstein (2), Funkert (4), Schäffner (3), Schanzenbach (1), Gimbel (1), Schnurr (6), Livaja (4), Feldpausch (3).

TVE: Urbach; Metzler (5), Schwegler (5/4), Wallberg (1), Schneider (1), Rabkowski (2), Richter, Schichtel (1), Henn (4/3), Sauer, Treiber, Leucht.

4. Kreisliga (Männer 3): TVE III – TSG Ziegelhausen II 25:29
Sonntag, 29. Januar 2012

A-Jugend (männlich) **Leistungsklasse:** PSV Heidelberg – TVE 28:29
C-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** SGH Waldbrunn/Eberbach – TVE 32:12

Vorschau – die nächsten Spiele:

Sonntag, 05. Februar 2012

Landesliga (Männer): TVE – TSG Ketsch, 17.30 Uhr

Nach wie vor sieht es nicht wirklich gut aus für den TVE, der als Tabellenletzter am vergangenen Wochenende abermals ohne Punktgewinn geblieben ist. Dass der Einstand von Jung-Coach Eduard Heier, der die Eppelheimer während der letzten Woche nach dem krankheitsbedingten Rücktritt von Trainerfuchs Leo Paramonov übernommen hatte, gegen den PSV Heidelberg nicht glückte, war schade, allerdings auch den Umständen geschuldet - gegen einen guten Gegner musste nämlich auch noch auf drei Spieler aus unterschiedlichen Gründen verzichtet werden. Deutlich entspannen dürfte sich die Personalsituation bis zum nächsten Schlagabtausch am kommenden Sonntag (05.02. - Anpfiff 17.30 Uhr) kaum, wenn Heier mit seinen Mannen die TSG Ketsch in der eigenen Halle erwartet. Fehlen wird auf jeden Fall - seit einigen Jahren zum ersten Mal - Walter Erb. Ausgerechnet jetzt, wo er als Ideengeber den im Trainergeschäft noch unerfahrenen jungen Mann an der Eppelheimer Seitenlinie unterstützen soll, steht ein schon länger geplanter Südafrika-Trip an, der nun natürlich nicht verschoben werden kann. Ohne Erbs Expertise soll es also klappen, endlich mal wieder Punkte einzuheimen - gerade einmal ein Punkt wurde in heimischen Gefilden bislang geholt. Gegen die Ketscher „Mosiktos“ kein leichtes Unterfangen, als Fünfter steht die Truppe von Boris Meiser im gesicherten Mittelfeld. Immerhin hat man beim TVE positive Erinnerungen an die Hinrundenpartie - einer der beiden Auswärtssiege wurde im Hinspiel beim kommenden Gegner eingefahren. Vielleicht gelingt es ja abermals, die „biestigen“ Gäste nicht zum Stich kommen zu lassen. (re)

Weitere Spiele:

4. Kreisliga (Männer 3): TSV Rot IV – TVE III, 9.30 Uhr, Parkring-schule St Leon-Rot

C-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** TVE – TSV Malsch, 10.45 Uhr

C-Jugend (männlich) **Leistungsklasse:** TVE – PSV HD, 12.15 Uhr

A-Jugend (männlich) **Leistungsklasse:** TVE – SGH Waldbrunn/Eberbach, 13.45 Uhr

1. Kreisliga (Damen): TVE – PSV HD, 15.30 Uhr

1. Kreisliga (Männer 2): TVE II – HG Eberbach, 19.30 Uhr

Alle Spiele (außer 4. Kreisliga Männer) finden im Capri-Sonne-Sportcenter statt.

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Hallenmeisterschaften in Karlsruhe

Gleich zu Beginn der Hallensaison fanden in Karlsruhe die BW- und eine Woche später die Badischen Meisterschaften statt. **Maximilian Walter** (MJ U18) hatte sich für beide Veranstaltungen qualifiziert. Bei den BW-Jugendmeisterschaften konnte er seine Bestzeit über die 800 m auf 2:12,58 min steigern und kam damit auf den 14. Platz. Eine Woche später ging er über die gleiche Strecke bei

den Badischen Jugendmeisterschaften an den Start. Leider war er an diesem Tag nicht in Topform. So kam erst nach 2:16,64 min ins Ziel und belegte den 7. Platz. **Clara Dimitrijevic** (WJ U18) startete über die 200 m. In ihrem zweiten 200 m Lauf kam sie mit 29,90 s auf den 17. Platz. Einen Tag später fanden an gleicher Stelle die Badischen Schülermeisterschaften statt. **Aurelie Kuhn** (W15) startete über die 300 m. Sie machte einen tollen Lauf, doch auf der Zielgeraden wurde es ihr schwarz vor den Augen und sie konnte sich nur noch über die Ziellinie retten. Mit 45,90 s verbesserte sie dennoch ihre persönliche Bestleistung und durfte sich über den 7. Platz freuen. Kurz danach ging Aurelie mit ihren Vereinskameradinnen **Rebecca Rössner** und **Celine Schwab** sowie Lena Jungnikkel aus Walldorf über die 4 x 100 m bei der WJ U16 an den Start. Die Mädchen brachten das Staffelholz sicher in 57,95 s ins Ziel und durften sich über den 10. Platz freuen.



Nico Deutschbauer finishte den Ultramarathon in Rodgau am 28. Januar

Unser „Dauerläufer“ Nico vom Marathonteam TV Eppelheim war auch in diesem Jahr wieder in Rodgau zum 50 km-Ultramarathon am Start. Er finishte die Strecke in sehr guten 5:48:42,3 und kann sich über seinen ersten erfolgreichen Lauf in diesem Jahr freuen. Herzlichen Glückwunsch!

TVE Turnen

Die Turnabteilung informiert:

Wegen großer Nachfrage bieten wir einen **ZUSATZKURS für PILATES** ab dem 01.03.12 Donnerstags von 19.30 – 21.00 Uhr im Gymnastikraum, TVE Sportplatz
Willkommen sind alle die schon immer PILATES kennen lernen wollen

PILATES ist universell – für Männer und Frauen geeignet.
PILATES stärkt die Rückenmuskulatur, verbessert die Körperhaltung

PILATES fördert die Körperwahrnehmung

Infos zur Kursgebühren und Anmeldung:

Tel: 06221 – 765281 Nicolaus Deutschbauer oder

Tel: 06221 – 764062 Annette Hettinger-Engelhardt

Bitte bring mit, falls vorhanden:

Deine Matte, ein Handtuch und rutschfeste Socken.

Vereinsleben

Verbindet, bringt Abwechslung in das tägliche Einerlei, formt die Menschen und fördert die Geselligkeit!

Deshalb: Werden Sie Mitglied in einem Verein!

Veranstungskalender

Freitag, 03. bis Sonntag, 12. Februar 2012

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Kulturelle und andere Veranstaltungen				
Sa, 04.02.	13 Uhr	Modelleisenbahn- u. Spielzeugmarkt	Rhein-Neckar-Halle	Bauder Spielzeugmärkte
So. 05.02.	19 Uhr	"In the Mood of Swing" - Swing'n Dance	Rudof-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Sa. 11.02.	15 Uhr	Vernissage zur Ausstellung Sohl & Washington - zwei Künstler - eine Ausstellung	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
	18.30 Uhr	Winterfeier der Leichtathleten	Phillip-Hettinger-Halle	TVE Abt. Leichtathletik
	19.11 Uhr	Prunksitzung des Eppelheimer Carnevalclubs	Rudolf-Wild-Halle	ECC
So 12.02.	17 Uhr	Konzert - Felix Mendelssohn: Lobgesang	Christkönigkirche	DBG, Sängerbund Germania
Ausstellungen				
11.-24.02.	z.d.Öffnungszeiten	Sohl & Washington - zwei Künstler - eine Ausstellung deutsch-amerikanische Freundschaftsausstellung	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
Sa. 04.02.	ab 13 Uhr	Sportkegeln Landesliga 1, Bezirksliga 3/1	ASV Clubhaus	SG ASV Eppelheim 1/2
So. 05.02.	ab 09.30 Uhr	Sportkegeln Kreisliga 4 M, A, 3/1	ASV Clubhaus	SG ASV 2, Alemannia 1/2
Sa. 11.02.	ab 13 Uhr	Sportkegeln Landesliga 1, Bezirksliga 3/1	ASV Clubhaus	SG ASV Eppelheim 1/2
So. 12.02.	11 Uhr	Sportkegeln Kreisliga 4 M	ASV Clubhaus	SG ASV Eppelheim 3

Informationen, Kulturelles

1.150 Euro für „Kinder unterm Regenbogen“ gespendet

Heidelberger Volksbank engagierte sich bei Radio Regenbogen-Aktion



(sg) „Wir freuen uns riesig über die großzügige Spende der Heidelberger Volksbank, weil wir so noch mehr bedürftigen Kindern helfen können“, freute sich David Schneider. Zusammen mit seinem Kollegen Bastian Hauk war der Redakteur von Radio Regenbogen nach Eppelheim gekommen, um einen Scheck über 1.150 Euro in Empfang zu nehmen. Dadurch stiegen die eingegangenen Spenden während des „Radio Regenbogen“ Spendenmarathons auf über 290.000 Euro. Das Geld wird der Aktion „Kinder unterm Regenbogen“ zu Gute kommen. Die Zweigstelle Eppelheim der Heidelberger Volksbank hat sich für ihre Unterstützung der sozialen Aktion etwas Besonderes einfallen lassen: Projektverantwortliche Lena Hotz und ihre Kollegin Nicole Renz hatten im November 50 Kinder im Alter zwischen sechs und elf Jahren in die Eppelheimer Kochschule eingeladen. Unter den Händen der jungen Plätzchenbäcker entstanden Zimtsterne, Vanillekipferl und Buttergebäck. Die fertigen Plätzchen wurden für den Verkauf beim

Eppelheimer Weihnachtsdorf in kleine Tüten gepackt. Die 245 gut gefüllten Gebäcktüten fanden regen Absatz und wurden von den Zweigstellenmitarbeitern verkauft. Zusätzlich bot das Team von Michael Hosbein Glühwein, Kinderpunsch und Prosecco an. Bei der Scheckübergabe lobte Zweigstellenleiter Michael Hosbein das Engagement der jungen Plätzchenbäcker, die unter dem Motto „Kinder für Kinder“ viele Weihnachtsplätzchen gebacken und für den Verkauf beim Eppelheimer Weihnachtsdorf zur Verfügung gestellt hatten. „Wir freuen uns als Bank natürlich besonders, wenn wir etwas für Kinder tun können“, so der zufriedene Zweigstellenleiter Michael Hosbein.

Korken - viel zu schade für den Müll

Gerade jetzt nach den Feiertagen und dem Jahreswechsel haben viele wieder vermehrt Korken zu Hause angesammelt. Doch wie entsorgt man Korken richtig?



Auf keinen Fall dürfen die kleinen braunen Gesellen über die Bio-EnergieTonne entsorgt werden. Denn Korken sind Rohstoffe, die weiterverwertet werden können.

Schon seit fast 20 Jahren unterstützt die AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises die Aktion Korken für Kork. Die Werkstatt für behinderte Menschen in der Diakonie Kork verarbeitet naturbelassene, sortenreine Flaschenkorken zu Dämmstoffgranulat und Leichtlehm-Baustoffen.

So konnten 12 Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung geschaffen werden. Leider wird der Korken als Flaschenverschluss immer mehr durch Plastikkorken oder Kunststoffverschlüsse vom Markt verdrängt.

Dabei gibt es viele Gründe Korken zu recyceln. den Werkstoff „Kork“ sammeln und wiederverwerten heißt Müllaufkommen zu verringern

Kork-Recycling vermindert den drohenden Raubbau an der Kork-eiche

Kork-Recycling schafft Arbeitsplätze in den Korkwerkstätten für behinderte Menschen

Das Naturprodukt Kork ist ein natürlicher Hartschaum, ideal zur Wärme- und Schall-isolierung ohne energieaufwändige Produktion mit FCKW

Eine Liste aller im Rhein-Neckar-Kreis vorhandenen Sammeltonnen findet man im Internet unter www.avr-rnk.de im Downloadbereich unter „Infomaterial“